

# JVC



DEUTSCH

FRANÇAIS

ITALIANO

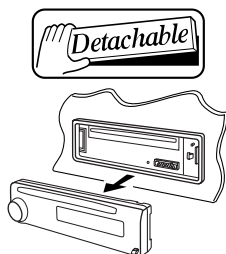
## CD RECEIVER

### CD-RECEIVER

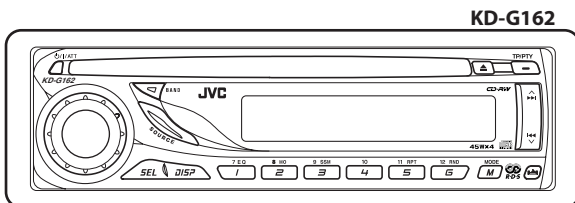
### RECEPTEUR CD

### SINTOAMPLIFICATORE CON RIPRODUTTORE DI CD

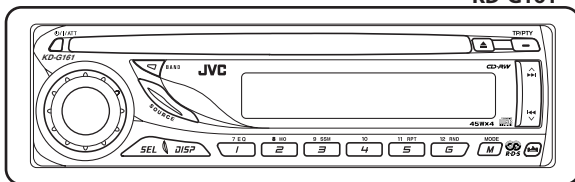
# KD-G162/KD-G161



**CD-RW**  
**COMPACT**  
**disc**  
DIGITAL AUDIO



KD-G162



KD-G161

Zum Abbrechen der Displaydemonstration siehe Seite 5.

Pour annuler la démonstration des affichages, référez-vous à la page 5.

Per annullare la demo del display, vedere a pagina 5.

Für den Einbau und die Anschlüsse siehe das eigenständige Handbuch.

Pour l'installation et les raccordements, se référer au manuel séparé.

Per le istruzioni d'installazione e di collegamento, vedere il manuale a parte.

## INSTRUCTIONS

BEDIENUNGSANLEITUNG  
MANUEL D'INSTRUCTIONS  
ISTRUZIONI

GET0334-001A

[E]

Wir danken Ihnen für den Kauf eines JVC Produkts.

Bitte lesen Sie die Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, daß Sie alles vollständig verstehen und die bestmögliche Leistung des Geräts erhalten.

## WICHTIG FÜR LASER-PRODUKTE

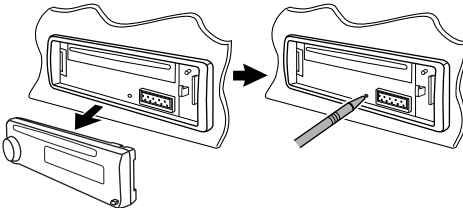
1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG:** Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG:** Sichtbare und unsichtbare Laserstrahlung bei offenem Gerät und Defekt oder Umgehen der Verriegelung. Setzen Sie sich dem Strahl nicht direkt aus.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARNSCHILDETS, AUSSEN AM GERÄT ANGEBRACHT.

<b>CAUTION :</b> Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM.	<b>ADVARSEL :</b> Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til stråling.	<b>WARNING :</b> Synlig och osynlig laserstråling när den öppnas och spärrar är turkopplad. Beträkta ej strålen.	<b>VARO :</b> Avattassa ja suojalukitus ohitettuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersträilylle. Vältä säteiden kohdistumista suoraan itseesi. (f)
---	--	--	--

### Warnung:

Wenn Sie den Receiver beim Fahren bedienen müssen, dürfen Sie nicht den Blick von der Straße nehmen, da sonst die Gefahr von Verkehrsunfällen besteht.

### Zurücksetzen des Geräts



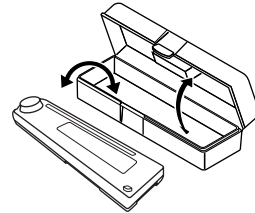
- Ihre vorgegebenen Einstellungen werden ebenfalls gelöscht.

### Zwangswises Ausschieben einer Disk

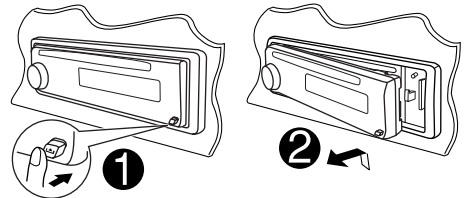


- Wenn das nicht funktioniert, führen Sie einen Reset am Receiver aus.
- Achten Sie darauf, die ausgeschobene Disk nicht fallen zu lassen.

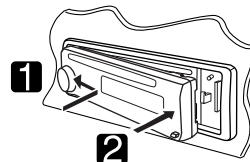
### Anbringen/Abnehmen des Bedienfelds



#### Abnehmen...







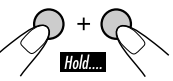
#### Anbringen...



Aus Sicherheitsgründen wird eine nummerierte ID-Karte mit diesem Receiver mitgeliefert, und die gleiche ID-Nummer ist auf dem Chassis des Receivers aufgedruckt. Die Karte muss an sicherer Stelle aufbewahrt werden, da sie den Behörden bei der Identifikation des Receivers im Falle eines Diebstahls helfen kann.

## Wie Sie diese Anleitung lesen

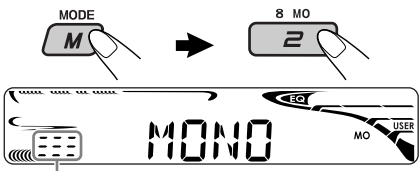
- Tastenfunktionen werden im Wesentlichen mit den Abbildungen in der folgenden Tabelle erklärt.
-  dient zur Kennzeichnung, dass eine Anzeige für den folgenden Vorgang erscheint.
- Einige zugehörige Tipps und Hinweise werden unter „Weitere Informationen zu Ihrem Receiver“ gegeben (siehe Seite 14 und 15).

	Kurz drücken.
	Wiederholt drücken.
	Eine davon drücken.
 <b>Hold...</b>	Gedrückt halten, bis die gewünschte Reaktion beginnt.
 <b>Hold...</b>	Halten Sie die beide Tasten gleichzeitig gedrückt.

## Wie Sie die M MODE-Taste verwenden

Wenn Sie M MODE drücken, schaltet das Gerät auf Funktion-Modus, und die Zifferntasten arbeiten als andere Funktionstasten.

Beisp.: Wenn die Zifferntaste 2 als MO (Mono)-Taste fungiert.



Zeit-Countdown-Anzeige

Zur erneuten Verwendung dieser Tasten für ihre originale Funktion nach dem Drücken von M MODE warten Sie 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung, bis der Funktion-Modus gelöscht wird, oder drücken Sie M MODE erneut.

## INHALT

<b>Bedienfeld</b> — KD-G162 und KD-G161.....	4
<b>Erste Schritte</b> .....	5
Grundlegende Bedienung .....	5
<b>Bedienung des Tuners</b> .....	6
<b>UKW-RDS-Funktionen</b> .....	7
Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen ...	7
<b>Bedienung der Disk</b> .....	9
Abspielen einer Disk im Receiver .....	9
<b>KlangEinstellungen</b> .....	10
<b>Allgemeine Einstellungen — PSM</b> .....	11
<b>Wartung</b> .....	13
<b>Weitere Informationen zu Ihrem Receiver</b> .....	14
<b>Störungssuche</b> .....	16
<b>Technische Daten</b> .....	17

### Achtung bei der Lautstärkeinstellung:

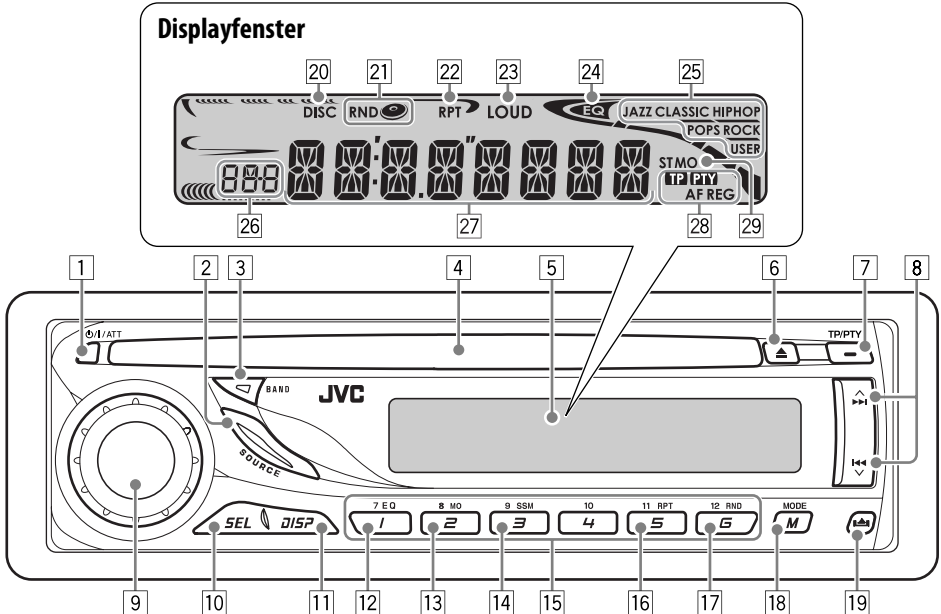
Disks erzeugen im Vergleich zu anderen Tonträgern sehr wenig Rauschen. Senken Sie die Lautstärke vor dem Abspielen einer Disk, um Beschädigung der Lautsprecher durch plötzliche Tonspitzen zu vermeiden.

### Für die Sicherheit...

- Die Lautstärke nicht zu laut stellen, da dadurch Außengeräusche überdeckt und das Autofahren gefährlich wird.
- Das Auto vor dem Durchführen von komplizierten Bedienschritten anhalten.

### Temperatur im Auto...

Wenn Sie das Auto für lange Zeit in heißem oder kaltem Wetter parken, bitte warten, bis sich die Temperatur im Auto sich normalisiert hat, bevor Sie das Gerät einschalten.

**Beschreibung der Teile**

- 1  $\Phi$ /I/ATT (Standby/Ein/Dämpfung)-Taste
- 2 SOURCE-Taste
- 3 BAND-Taste
- 4 Ladeschlitz
- 5 Displayfenster
- 6  $\blacktriangle$  (Auswurf)-Taste
- 7 TP/PTY (Verkehrsprogramm/Programmtyp)-Taste
- 8  $\blacktriangle$   $\blacktriangleright$   $\blacktriangleleft$   $\blacktriangledown$ -Tasten
- 9 Steuerregler
- 10 SEL (Wählen)-Taste
- 11 DISP (Display)-Taste
- 12 EQ (Equalizer)-Taste
- 13 MO (Mono)-Taste
- 14 SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)-Taste
- 15 Zifferntasten
- 16 RPT (Wiederholung)-Taste
- 17 RND (Zufall)-Taste

- 18 M MODE-Taste
- 19  $\blacktriangle$  (Bedienfeld-Freigabe)-Taste

**Displayfenster**

- 20 DISC-Anzeige
- 21 RND  $\odot$  (Disk-Zufall)-Anzeige
- 22 RPT (Wiederholung)-Anzeige
- 23 LOUD (Loudness)-Anzeige
- 24 EQ (Equalizer)-Anzeige
- 25 Sound-Modus (C-EQ: Spezieller Equalizer)-Anzeigen—JAZZ, CLASSIC, HIP HOP, POPS, ROCK, USER
- 26 Quellenanzeige / Lautstärkepegelanzeige / Zeit-Countdown-Anzeige
- 27 Hauptdisplay
- 28 RDS-Anzeigen—TP, PTY, AF, REG
- 29 Tuner-Empfangsanzeigen—ST (Stereo), MO (Mono)

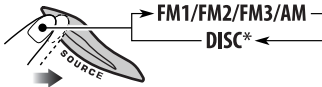
# Erste Schritte

## Grundlegende Bedienung

### 1 Einschalten.

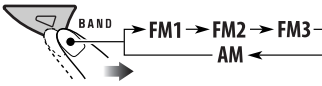


### 2

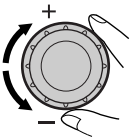


\* Sie können nicht „DISC“ als Wiedergabequelle wählen, wenn keine Disk im Gerät eingesetzt ist.

### 3 Für UKW/AM-Tuner.



### 4 Stellen Sie die Lautstärke ein.



Hier erscheint der Lautstärkepegel.



Lautstärkepegelanzeige

### 5 Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seite 10).

<p><b>Zum abrupten Senken der Lautstärke (ATT)</b></p> <p>Um die Lautstärke wieder anzuheben, drücken Sie die Taste erneut.</p>	
<p><b>Zum Ausschalten des Geräts</b></p>	

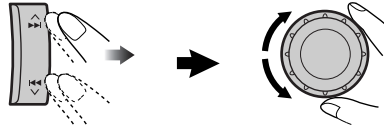
## Grundlegende Einstellungen

- Siehe auch „Allgemeine Einstellungen – PSM“ auf Seite 11 und 12.

### 1



### 2



#### 1 Abbrechen der Display-Demonstrationen

Wählen Sie „DEMO“, und dann „DEMO OFF“.

#### 2 Einstellung der Uhr

Wählen Sie „CLOCK H“ (Stunde), und stellen Sie dann die Stunde ein.  
Wählen Sie „CLOCK M“ (Minute), und stellen Sie die Minute ein.  
Wählen Sie „24H/12H“, und dann „24H“ (24 Stunden) oder „12H“ (12 Stunden).

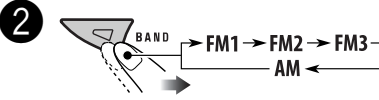
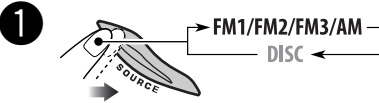
### 3 Beenden Sie den Vorgang.



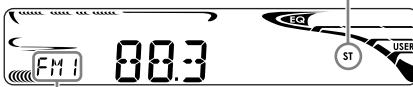
### Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit während...

<p><b>Stromversorgung ist ausgeschaltet</b></p>	
<p><b>Hören von...</b></p>	
<p>Ein UKW- (Nicht-RDS) oder AM-Sender: <b>Frequenz ↔ Uhrzeit</b></p>	
<p>Ein UKW-RDS-Sender: <b>Sendername (PS) → Senderfrequenz → Programmtyp (PTY) → Uhrzeit → (zurück zum Anfang)</b></p>	
<p><b>Hören einer Disk...</b></p> <p><b>Verflossene Spielzeit mit Stücknummer ↔ Uhrzeit</b></p>	

## Bedienung des Tuners

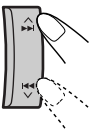


Leuchtet auf, wenn eine UKW-Stereosendung mit ausreichender Signalstärke empfangen wird.



Der gewählte Wellenbereich erscheint.

### 3 Starten Sie den Sendersuchlauf.



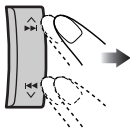
Wenn ein Sender empfangen wird, stoppt der Suchlauf.  
**Um den Suchlauf zu stoppen,** betätigen Sie die gleiche Taste erneut.

### So stellen Sie manuell Sender ein

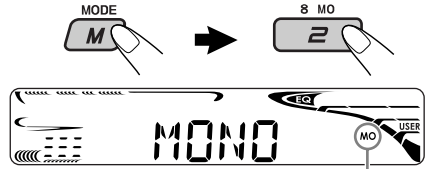
In obigen Schritt 3...



### 2 Wählen Sie die gewünschten Empfangsfrequenzen.



## Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine UKW-Sendung in Stereo zu empfangen



Leuchtet auf, wenn Mono-Modus aktiviert ist.

Der Empfang wird besser, jedoch geht der Stereo-Effekt verloren.

Zum Wiederherstellen des Stereoeffekts wiederholen Sie das gleiche Verfahren. „MONO OFF“ erscheint, und die MO-Anzeige erlischt.

## Speichern von Sendern

Sie können für jedes Frequenzband bis zu sechs Sender voreinstellen.

### ■ Automatische Voreinstellung von UKW-Sendern—SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)

#### 1 Wählen Sie den UKW-Frequenzbereich (FM1 – FM3), auf dem Sie speichern möchten.

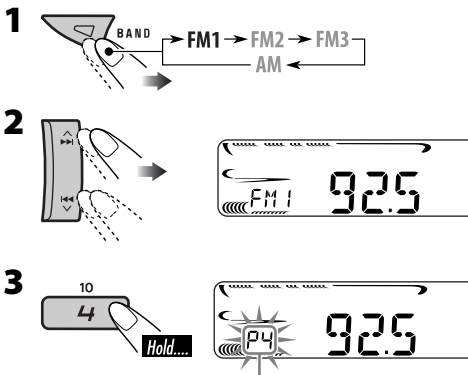


„SSM“ blinkt, und verschwindet wenn die automatische Voreinstellung ausgeführt ist.

Die lokalen UKW-Sender im ausgewählten Frequenzband mit den stärksten Signalen werden automatisch als Festsender gespeichert.

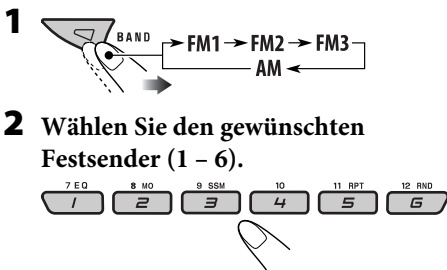
## Manuelle Voreinstellung

Beisp.: Speichern des UKW-Senders 92,5 MHz unter der Festsendernummer 4 des Frequenzbands FM1.



Die Festsendernummer blinkt eine Zeit lang.

## Hören eines Festsenders



2 Wählen Sie den gewünschten Festsender (1 – 6).



## UKW-RDS-Funktionen

### Funktionen von RDS

Das RDS-Verfahren (Radio Data System) ermöglicht UKW-Sendern, außer dem Programmsignal weitere Informationen zu versenden.

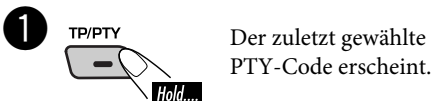
Beim Empfang von RDS-Daten sind auf dem Receiver folgende Funktionen verfügbar:

- Programmtypsuche (PTY-Suchlauf) (siehe folgendes)
- TA (Verkehrsansage) und PTY-Bereitschaftsempfang (siehe Seite 8 und 12)
- Automatische Verfolgung des gleichen Programs—Network-Tracking-Empfang (siehe Seite 9)
- Programmsuche (siehe Seite 12)

### Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen

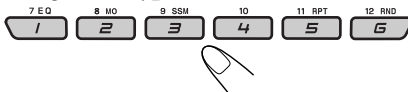
Um eine bestimmte Sendung einzustellen, können Sie nach deren PTY-Code suchen.

- Zum Speichern Ihrer Lieblingsprogramm-Typen siehe Seite 8.



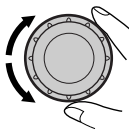
Der zuletzt gewählte PTY-Code erscheint.

2 Wählen Sie einen ihres gewünschten Programmtypen.



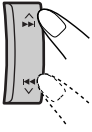
oder

Wenn einen der folgenden PTY-Codes (siehe Seite 15).



Fortsetzung nächste Seite...

### 3 Beginnen Sie die Suche nach Ihrer bevorzugten Sendung.



Wenn ein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird dieser Sender eingestellt.

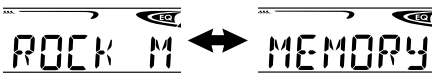
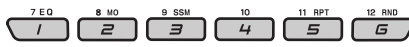
## Speichern Ihrer bevorzugten Programmtypen

Sie können sechs bevorzugte Programmtypen speichern.

Speichern Sie Programmtypen unter den Zifferntasten (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

- 1 Wählen Sie einen PTY-Code (siehe Seite 7).
- 2 Wählen Sie die Festsendernummer (1 – 6), unter der gespeichert werden soll.



Beisp.: Wenn „ROCK M“ gewählt ist

- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2, um weiteren PTY-Codes Festsendernummern zuzuweisen.
- 4 Beenden Sie den Vorgang.



## Verwenden des Standbyempfangs

### TA-Standbyempfang

Verkehrsdurchsagen-Standby erlaubt es dem Receiver, von allen Signalquellen außer AM kurzzeitig auf Verkehrsdurchsagen (TA) umzuschalten.

Die Lautstärke schaltet auf den voreingestellten TA-Lautstärkepegel um, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der vorgegebene Pegel ist (siehe Seite 12).

### So aktivieren Sie den TA-Standbyempfang

TP/PTY Die TP-Anzeige (Verkehrsprogramm) leuchtet oder blinkt.

- Wenn die TP-Anzeige aufleuchtet, ist der TA-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die TP-Anzeige blinkt, ist der TA-Standbyempfang noch nicht aktiviert. (Dies ist der Fall, wenn Sie einen UKW-Sender hören, bei dem die für den TA-Standbyempfang erforderlichen RDS-Signale nicht mitgesendet werden).  
Zum Aktivieren des TA-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Die TP-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

### So deaktivieren Sie den TA-Standbyempfang

TP/PTY Die TP-Anzeige erlischt.



### PTY-Standbyempfang

PTY-Standby erlaubt es dem Receiver, von der aktuellen Signalquelle außer AM kurzzeitig auf Ihr bevorzugtes PTY-Programm umzuschalten.

**Zum Aktivieren und Wählen Ihres bevorzugten PTY-Codes für PTY-Standbyempfang** siehe Seite 12.

Die PTY-Anzeige leuchtet auf oder blinkt.

- Wenn die PTY-Anzeige aufleuchtet, ist der PTY-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die PTY-Anzeige blinkt, ist der PTY-Standbyempfang noch nicht aktiviert.  
Zum Aktivieren des PTY-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Die PTY-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

**Zum Deaktivieren des PTY-Standbyempfangs** wählen Sie „OFF“ für den PTY-Code (siehe Seite 12). Die PTY-Anzeige erlischt.



## Verfolgen des gleichen Programms — Network-Tracking-Empfang

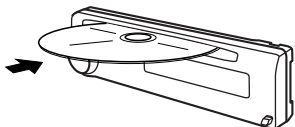
Wenn Sie in einem Bereich unterwegs sind, in dem kein guter UKW-Empfang möglich ist, sucht dieser Receiver automatisch nach anderen Frequenzen, auf denen das UKW-RDS-Programm möglicherweise besser empfangen werden kann (siehe Abbildung auf Seite 15).

Bei Versand ab Werk ist der Network-Tracking-Empfang aktiviert.

Zum Ändern der Einstellung des Netzwerk-Tracking-Empfangs siehe „AF-REG“ auf Seite 11.

## Bedienung der Disk

### Abspielen einer Disk im Receiver



Alle Titel werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten oder die Disk ausschieben.

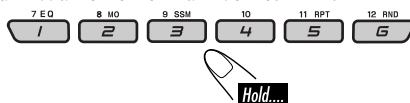
<b>Zum Stoppen der Wiedergabe und Auswerfen der Disk</b>	
<b>So spulen Sie Titel vor oder zurück</b>	
<b>So springen Sie zum nächsten oder zum vorherigen Titel</b>	

### Zum Aufsuchen eines bestimmten Stücks

Zum Wählen einer Zahl von 01 – 06:



Zum Wählen einer Zahl von 07 – 12:



### Auswurfsperr

Sie können für die eingelegte Disk eine Auswurfsperr aktivieren.



Um die Sperr aufzuheben, wiederholen Sie das gleiche Verfahren.

### Auswählen von Wiedergabemodi

Sie können jeweils einen der folgenden Wiedergabe-Modi verwenden.



2 Wählen Sie Ihren gewünschten Wiedergabemodus.

#### Wiederholungswiedergabe



**Modus** Wiederholt die Wiedergabe

**TRK RPT** : Aktuelle Titel. **RPT**

**RPT OFF** : Hebt auf.

#### Zufallswiedergabe



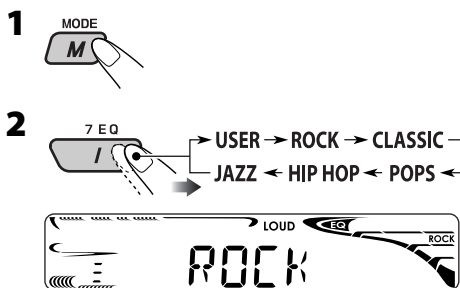
**Modus** Spielt in zufälliger Reihenfolge ab

**DISC RND** : Alle Titel auf der aktuellen Disk. **RND**

**RND OFF** : Hebt auf.

# Klangeinstellungen

Sie können eine Vorwahl-Klangmodus wählen, der dem Musikgenre entspricht (C-EQ: spezieller Equalizer).

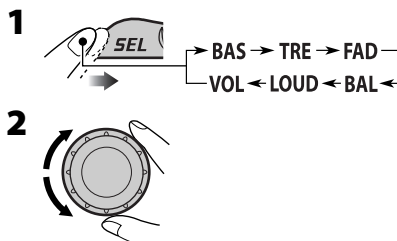


Beisp.: Wenn „ROCK“ gewählt ist

Vorgabewerte	BAS (Tiefen)	TRE (Höhen)	LOUD (Loudness)
<b>Anzeige ( Für )</b>			
<b>USER</b> (Unbeeinflusster Klang)	00	00	OFF
<b>ROCK</b> (Rock- oder Discomusik)	+03	+01	ON
<b>CLASSIC</b> (Klassische Musik)	+01	-02	OFF
<b>POPS</b> (Leichte Musik)	+04	+01	OFF
<b>HIP HOP</b> (Funk oder Rap)	+02	00	ON
<b>JAZZ</b> (Jazz-Musik)	+02	+03	OFF

## Einstellen des Klangs

Sie können die Klangeigenschaften nach Wunsch einstellen.



### Anzeige, [Bereich]

**BAS**\*1 (Tiefen), [von -06 bis +06]  
Stellen Sie die Tiefen ein.

**TRE**\*1 (Höhen), [von -06 bis +06]  
Stellen Sie die Höhen ein.

**FAD**\*2 (Fader), [von R06 bis F06]  
Stellen Sie die Balance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern ein.

**BAL** (Balance), [von L06 bis R06]  
Stellen Sie die Balance zwischen linken und rechten Lautsprechern ein.

**LOUD**\*1 (Loudness), [LOUD ON oder LOUD OFF]  
Verstärken Sie niedrige und hohe Frequenzen um eine gute Klangwirkung auch bei niedriger Lautstärke zu erhalten.

**VOL** (Lautstärke), [00 bis 30 oder 50\*3]  
Stellen Sie die Lautstärke ein.

\*1 Wenn Sie Tiefen, Höhen oder Loudness einstellen, werden die vorgenommenen Einstellungen für den aktuell gewählten Klangmodus (C-EQ) einschließlich „USER“ gespeichert.

\*2 Wenn Sie eine Anlage mit zwei Lautsprechern verwenden, stellen Sie den Fader-Pegel auf „00“.

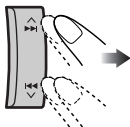
\*3 Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 12).

# Allgemeine Einstellungen — PSM

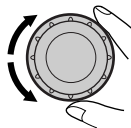
Sie können die PSM-Gegenstände (Preferred Setting Mode) in der untenstehenden Tabelle anpassen.



**2** Wählen Sie einen PSM-Gegenstand.



**3** Stellen Sie den gewählten PSM-Gegenstand ein.



**4** Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zur Einstellung der anderen PSM-Gegenstände, wenn erforderlich.

**5** Beenden Sie den Vorgang.



Anzeigen	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
<b>DEMO</b> Display-Demonstration	<b>DEMO ON</b> : [Anfänglich]; Display-Demonstration wird automatisch aktiviert, wenn 20 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, [5]. <b>DEMO OFF</b> : Hebt auf.
<b>CLOCK H</b> Stundeneinstellung	0 – 23 (1 – 12), [5] [Anfänglich: 0 (0:00)]
<b>CLOCK M</b> Minuteneinstellung	00 – 59, [5] [Anfänglich: 00 (0:00)]
<b>24H/12H</b> Zeitanzeige-Modus	12H ⇄ 24H, [5] [Anfänglich: 24H]
<b>CLK ADJ</b> Uhreinstellung	<b>AUTO</b> : [Anfänglich]; Die eingebaute Uhr wird automatisch mit den CT-Daten (Uhrzeit) im RDS-Signal eingestellt. <b>OFF</b> : Hebt auf.
<b>AF-REG</b> Alternativ-Frequenzen/ Regionalisierung- Empfang	Wenn die vom aktuellen UKW-RDS-Sender empfangenen Signale schwach werden... <b>AF</b> : [Anfänglich]; Schaltet zu einem anderen Sender um (dabei handelt es sich möglicherweise nicht um die aktuell empfangene Sendung), [9]. • Die AF-Anzeige leuchtet auf. <b>AF REG</b> : Schaltet auf eine andere Frequenz mit demselben Programm um. • Die AF- und REG-Anzeigen leuchten auf. <b>OFF</b> : Hebt auf.

Fortsetzung nächste Seite...

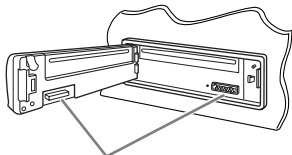
Anzeigen	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
<b>PTY-STBY</b> PTY-Standby	Aktiviert PTY-Standbyempfang mit einem der PTY-Codes, [8]. <b>OFF</b> [Anfänglich] → PTY-Codes, [15] → (zurück zum Anfang)
<b>TA VOL</b> Verkehrsansage- Lautstärke	[Anfänglich: VOL 15]; VOL 00 — VOL 30 oder 50*, [8]
<b>P-SEARCH</b> Programmsuchlauf	<b>ON</b> : Unter Verwendung der AF-Daten stimmt der Receiver eine andere Frequenz ab, auf der das gleiche Program wie beim ursprünglich eingestellten RDS-Sender ausgestrahlt wird, wenn die Signalstärke des Festsenders nicht ausreicht. <b>OFF</b> : [Anfänglich]; Hebt auf.
<b>TEL</b> Telefon stummschalten	<b>MUTING 1/MUTING 2</b> : Wählen Sie eine davon, die den Ton bei der Verwendung eines Mobiltelefons stummschalten kann. <b>OFF</b> : [Anfänglich]; Hebt auf.
<b>AMP GAIN</b> (Lautsprecher- verstärkung) Verstärker-Verstärkungs- gradregelung	Verstärker-Verstärkungsgradregelung Sie können den maximalen Lautstärkepegel auf diesem Receiver einstellen. <b>LOW PWR</b> : VOL 00 – VOL 30 (Wählen Sie dies, wenn die Maximalleistung des Lautsprechers weniger als 45 W beträgt, um Schäden zu verhindern). <b>HIGH PWR</b> : [Anfänglich]; VOL 00 – VOL 50
<b>IF BAND</b> Zwischenfrequenz- Wellenbereich	<b>AUTO</b> : [Anfänglich]; Die Tuner-Trennschärfe steigern, um Rauschen zwischen nahen Sendern zu verringern. (Stereo-Effekt kann verlorengehen.) <b>WIDE</b> : Ist Interferenzrauschen von benachbarten Sendern ausgesetzt, aber die Klangqualität wird nicht verringert, und der Stereoeffekt bleibt vorhanden.

\* Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung.

# Wartung

## Reinigen der Anschlüsse

Durch häufiges Einstecken und Abtrennen werden die Anschlüsse verschlissen. Um diese Gefahr zu minimieren, sollten Sie die Anschlüsse mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattetupfer oder Lappen reinigen, wobei darauf geachtet werden muss, die Anschlusskontakte nicht zu beschädigen.



Anschlüsse

## Feuchtigkeitskondensation

Auf der Linse im Inneren des CD-Players kann sich in den folgenden Fällen Kondensation absetzen:

- Nach dem Einschalten der Heizung im Auto.
- Wenn es sehr feucht im Auto wird.

In diesem Fall können Fehlfunktionen im CD-Player auftreten. In diesem Fall entnehmen Sie die Disk und lassen den Receiver einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verfliegen ist.

## Umgang mit Disks

### Beim Entnehmen einer Disk aus ihrer Hülle

immer den Mittenhalter der Hülle eindrücken und die Disk an den Rändern haltend herausheben.



- Die Disk immer an den Rändern halten. Berühren Sie nicht die Aufnahmeoberfläche.

### Beim Einsetzen einer Disk in ihre Hülle

die Disk vorsichtig um den Mittenhalter eindrücken (mit der beschrifteten Seite nach oben weisend).

- Denken Sie immer daran, die Disks nach der Verwendung wieder in ihren Hüllen abzulegen.

## Sauberhalten der Disks

Eine verschmutzte Disk lässt sich möglicherweise nicht richtig abspielen.



Wenn eine Disk verschmutzt wird, wischen Sie diese mit einem weichen Lappen gerade von der Mitte nach außen hin ab.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z.B. Schallplattenreiniger, Spray, Terpentin, Benzol usw.) zur Reinigung von Disks.

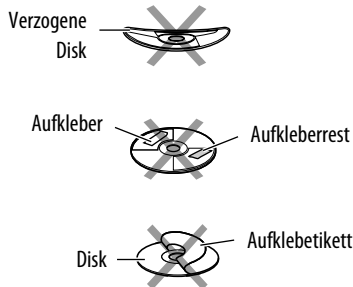
## Wiedergabe neuer Disks

Neue Disks haben möglicherweise raue Stellen an den Innen- und Außenrändern. Wenn solch eine Disk verwendet wird, kann sie von diesem Receiver abgewiesen werden.



Um solche rauen Stellen zu beseitigen, reiben Sie die Ränder mit einem Bleistift, Kugelschreiber usw.

### Disks mit folgenden Mängeln dürfen nicht verwendet werden:



## Weitere Informationen zu Ihrem Receiver

### Grundlegende Bedienung

#### Einschalten

- Sie können auch durch Drücken von SOURCE am Receiver einschalten. Wenn die gewählte Quelle startbereit ist, startet auch die Wiedergabe.

#### Ausschalten

- Wenn Sie das Gerät beim Hören einer Disk ausschalten, startet die Disk-Wiedergabe beim nächsten Einschalten von der Stelle, wo die Wiedergabe vorher abgebrochen wurde.

#### Auswählen der Quellen

- Wenn keine Disk im Receiver eingelegt ist, kann „DISC“ nicht gewählt werden.

### Bedienung des Tuners

#### Speichern von Sendern

- Während des SSM-Suchlaufs...
  - Alle vorher gespeicherten Sender werden gelöscht, und Sender werden neu gespeichert.
  - Empfangene Sender werden in Nr. 1 (niedrigste Frequenz) bis Nr. 6 (höchste Frequenz) abgelegt.
  - Wenn SSM beendet ist, wird automatisch der in Nr. 1 gespeicherte Sender abgerufen.
- Beim manuellen Speichern eines Senders wird ein vorher vorgewählter Sender gelöscht, wenn ein neuer Sender unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

#### UKW-RDS-Funktionen

- Netzwerk-Tracking-Empfang erfordert zwei Typen von RDS-Signalen—PI (Programmkenennung) und AF (Alternativfrequenz) zur richtigen Funktion. Ohne richtigen Empfang dieser Daten arbeitet Netzwerk-Tracking-Empfang nicht richtig.
- Wenn eine Verkehrsansage mit TA-Standbyempfang empfangen wird, wird die Lautstärke (TA VOL) automatisch auf den voreingestellten Lautstärkepegel umgeschaltet, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der voreingestellte Pegel ist.

- Wenn Alternativfrequenzempfang aktiviert ist (bei gewähltem AF) ist auch Netzwerk-Tracking-Empfang automatisch aktiviert. Andererseits kann Netzwerk-Tracking-Empfang nicht deaktiviert werden, ohne Alternativfrequenzempfang zu deaktivieren. (Siehe Seite 11).
- Wenn Sie mehr über RDS erfahren wollen, besuchen Sie «<http://www.rds.org.uk>».

### Bedienung der Disk

#### Achtung bei DualDisc-Wiedergabe

- Die Nicht-DVD-Seite einer „DualDisc“ entspricht nicht dem „Compact Disc Digital Audio“-Standard. Deshalb wird die Verwendung der Nicht-DVD-Seite einer DualDisc auf diesem Produkt nicht empfohlen.

#### Allgemeines

- Das Gerät wurde dafür konstruiert, CDs und CD-Rs (beispielbar)/CD-RWs (überschreibbar) im Audio-CD- (CD-DA-Format) abzuspielen.
- Wenn eine Disk eingelegt ist, wird durch Wählen von „DISC“ als Wiedergabequelle die Disk-Wiedergabe gestartet.

#### Einsetzen einer Disk

- Wenn eine Disk umgekehrt herum eingesetzt ist, wird sie automatisch ausgeschoben.
- Legen Sie keine 8-cm-Disks (Single-CDs) und solche mit ungewöhnlichen Formen (Herzen, Blumen usw.) in den Ladeschlitz ein.

## Wiedergabe einer CD-R oder CD-RW

- Verwenden Sie nur „finalisierte“ CD-Rs oder CD-RWs.
- Dieser Receiver kann Multi-Session-Disks abspielen; nicht abgeschlossene Sessions werden aber bei der Wiedergabe übersprungen.
- Manche CD-Rs oder CD-RWs können sich auf diesem Gerät aufgrund ihrer Disk-Eigenschaften oder aus den folgenden Gründen nicht abspielen lassen:
  - Disks sind schmutzig oder zerkratzt.
  - Kondensationsbildung tritt auf der Linse im Receiver auf.
  - Die Tonabnehmerlinse im Receiver ist verschmutzt.
  - CD-R/CD-RW auf der die Dateien in der „Packet Write“-Methode aufgezeichnet sind.
  - Es liegen falsche Aufnahmebedingungen (fehlende Daten, usw.) oder Medienbedingungen (befleckt, zerkratzt, verzogen usw.) vor.
- CD-RWs können eine längere Auslesezeit erfordern, da die Reflektanz von CD-RWs niedriger als die normaler CDs ist.
- Verwenden Sie nicht die folgenden CD-Rs oder CD-RWs:
  - Disks mit Aufklebern, Etiketten oder Schutzsiegeln auf der Oberfläche.
  - Disks, auf denen Beschriftungen direkt mit einem Tintenstrahldrucker aufgedruckt werden können.
 Bei Verwendung solcher Disks bei hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit können Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät verursacht werden.

## Ändern der Quelle

- Wenn Sie die Quelle ändern, stoppt die Wiedergabe ebenfalls (ohne dass die Disk ausgeworfen wird).  
Wenn Sie zum nächsten Mal „DISC“ als Wiedergabequelle wählen, startet die Disk-Wiedergabe von der Stelle, wo die Wiedergabe vorher abgebrochen wurde.

## Auswerfen einer Disk

- Wenn die ausgeworfene Disk nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernt wird, wird die Disk automatisch wieder in den Ladeschlitz eingezogen, um sie vor Staub zu schützen. (Die Disk wird dabei nicht abgespielt).

## Allgemeine Einstellungen—PSM

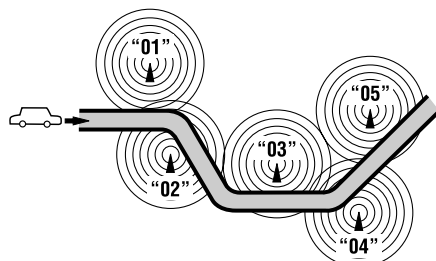
- Wenn Sie die Einstellung von „AMP GAIN“ von „HIGH PWR“ auf „LOW PWR“ umstellen, während Sie mit einem Lautstärkepegel von mehr als „VOL 30“ hören, schaltet der Receiver automatisch den Lautstärkepegel auf „VOL 30“ um.

### PTY-Codes

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (Musik), ROCK M (Musik), EASY M (Musik), LIGHT M (Musik), CLASSICS, OTHER M (Musik), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (Musik), OLDIES, FOLK M (Musik), DOCUMENT

### Netzwerk-Tracking-Empfang

Programm A wird in unterschiedlichen Frequenzbereichen ausgestrahlt (01 – 05)



# Störungssuche

Was wie eine Betriebsstörung erscheint, muss nicht immer ein ernstes Problem darstellen. Gehen Sie die folgenden Prüfpunkte durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

	Symptome	Abhilfen/Ursachen
Allgemeines	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es kommt kein Ton von den Lautsprechern.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Lautstärke auf den optimalen Pegel einstellen.</li> <li>• Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dieser Receiver funktioniert überhaupt nicht.</li> </ul>	Nehmen Sie einen Reset am Receiver vor (siehe Seite 2).
UKW/AM	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SSM automatische Vorwahl funktioniert nicht.</li> </ul>	Speichern Sie die Sender manuell.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Statikrauschen beim Radiohören.</li> </ul>	Schließen Sie das Antennenkabel fest an.
Disk-Wiedergabe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Disk kann nicht wiedergegeben werden.</li> </ul>	Setzen Sie die Disk richtig ein.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• CD-R/CD-RW kann nicht wiedergegeben werden.</li> <li>• Titel auf der CD-R/CD-RW können nicht übersprungen werden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie eine finalisierte CD-R/CD-RW ein.</li> <li>• Finalisieren Sie die CD-R/CD-RW mit dem zur Aufnahme verwendeten Gerät.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Disk kann weder abgespielt noch ausgeschoben werden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Disk freigeben (siehe Seite 9).</li> <li>• Die Disk gezwungen ausschoben (siehe Seite 2).</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Disk-Klang ist manchmal unterbrochen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stoppen Sie die Wiedergabe beim Fahren auf einer holperigen Straße.</li> <li>• Ändern Sie die Disk.</li> <li>• Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „NO DISC“ erscheint im Display.</li> </ul>	Setzen Sie eine abspielbare Disk in den Ladeschlitz ein.



## AUDIO-VERSTÄRKERSEKTION

Max. Ausgangsleistung:

Vorne: 45 W pro Kanal

Hinten: 45 W pro Kanal

Sinus-Ausgangsleistung (eff.):

Vorne: 17 W pro Kanal an 4  $\Omega$ , 40 Hz bis  
20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8%  
Klirrfaktor.

Hinten: 17 W pro Kanal an 4  $\Omega$ , 40 Hz bis  
20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8%  
Klirrfaktor.

Lastimpedanz: 4  $\Omega$  (4  $\Omega$  bis 8  $\Omega$  Toleranz)

Klang-Steuerbereich:

Tiefen:  $\pm 10$  dB bei 100 Hz

Höhen:  $\pm 10$  dB bei 10 kHz

Frequenzgang: 40 Hz bis 20 000 Hz

Signal-Rauschabstand: 70 dB

Line-Out Pegel/Impedanz:

2,0 V/20 k $\Omega$  Last (volle Skala)

Ausgangsimpedanz: 1 k $\Omega$

## TUNER-SEKTION

Frequenzgang:

UKW: 87,5 MHz bis 108,0 MHz

AM: (MW) 522 kHz bis 1 620 kHz

(LW) 144 kHz bis 279 kHz

### [UKW-Tuner]

Nutzbare Empfindlichkeit: 11,3 dBf (1,0  $\mu$ V/75  $\Omega$ )

50 dB Geräuschberuhigung:

16,3 dBf (1,8  $\mu$ V/75  $\Omega$ )

Ausweichkanalabstimmsschärfe (400 kHz): 65 dB

Frequenzgang: 40 Hz bis 15 000 Hz

Übersprechdämpfung: 30 dB

Gleichwellenselektion: 1,5 dB

### [MW-Tuner]

Empfindlichkeit: 20  $\mu$ V

Trennschärfe: 35 dB

### [LW-Tuner]

Empfindlichkeit: 50  $\mu$ V

## CD-SPIELER-SEKTION

Typ: CD-Spieler

Signalerkennungssystem: Kontaktfreier  
optischer Tonabnehmer (Halbleiterlaser)

Kanäle: 2 Kanäle (Stereo)

Frequenzgang: 5 Hz bis 20 000 Hz

Dynamikumfang: 96 dB

Signal-Rauschabstand: 98 dB

Gleichlaufschwankungen: Unter der Messgrenze

## ALLGEMEINES

Betriebsstromanforderungen:

Betriebsspannung:

DC 14,4 V (11 V bis 16 V Toleranz)

Erdungssystem: Negative Masse

Zulässige Betriebstemperatur:

0°C bis +40°C

Abmessungen (B  $\times$  H  $\times$  T):

Einbaugröße (ca.):

182 mm  $\times$  52 mm  $\times$  150 mm

Tafelgröße (ca.):

188 mm  $\times$  58 mm  $\times$  11 mm

Gewicht (ca.):

1,2 kg (ohne Zubehör)

*Änderungen bei Design und technischen Daten  
bleiben vorbehalten.*

Merci pour avoir acheté un produit JVC.

Veuillez lire attentivement toutes les instructions avant d'utiliser l'appareil afin de bien comprendre son fonctionnement et d'obtenir les meilleures performances possibles.

## IMPORTANT POUR PRODUITS LASER

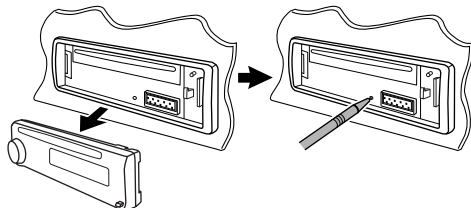
1. PRODUIT LASER CLASSE 1
2. **ATTENTION:** N'ouvrez pas le couvercle supérieur. Il n'y a aucune pièce réparable par l'utilisateur à l'intérieur de l'appareil; confiez toute réparation à un personnel qualifié.
3. **ATTENTION:** Risque de radiations laser visible et invisible quand l'appareil est ouvert et que le système de verrouillage ne fonctionne pas ou a été mis hors service. Évitez toute exposition directe au rayon.
4. REPRODUCTION DE L'ÉTIQUETTE: ÉTIQUETTE DE PRÉCAUTION PLACÉE À L'EXTÉRIEUR DE L'APPAREIL.

<b>CAUTION:</b> Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM.	<b>ADVARSEL:</b> Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til strålingen.	<b>WARNING:</b> Synlig och osynlig laserstråling når den öppnas och spärren är urkopplad. Beträkta ej strålen.	<b>VARO:</b> Avattassa ja suojalukitus ohitettuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersträilylle. Vältä säteen kohdistumista suoraan itseesi. (1)
--	---	--	---

### Avertissement:

Si vous souhaitez opérer l'appareil pendant que vous conduisez, assurez-vous de bien regarder devant vous afin de ne pas causer un accident de la circulation.

### Comment réinitialiser votre appareil



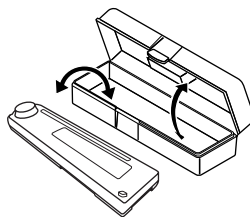
- Vos ajustements pré-réglés sont aussi effacés.

### Comment forcer l'éjection d'un disque

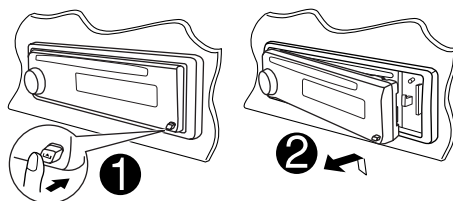


- Si cela ne fonctionne pas, essayez de réinitialiser l'autoradio.
- Faites attention de ne pas faire tomber le disque quand il est éjecté.

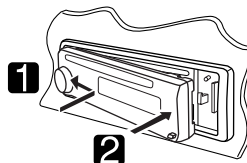
### Comment détacher/attacher le panneau de commande



#### Détachement...





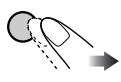
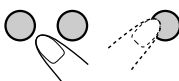

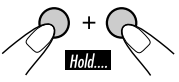
#### Attachement...



Pour des raisons de sécurité, une carte d'identification numérotée est fournie avec cet appareil, et le même numéro d'identification est imprimé sur le châssis de l'appareil. Conserver cette carte dans un endroit sûr, elle pourra aider les autorités pour identifier votre appareil en cas de vol.

## Comment lire ce manuel

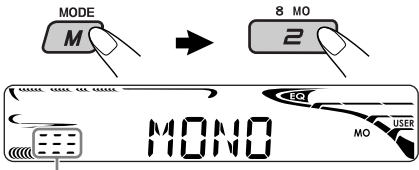
- L'utilisation des touches est principalement expliquée avec des illustrations dans le tableau ci-dessous.
-  est utilisé pour indiquer un indicateur affiché pour l'opération correspondante.
- Certains conseils et remarques sont donnés dans la section "Pour en savoir plus à propos de cet autoradio" (voir les pages 14 et 15).

	Appuyez brièvement.
	Appuyez répétitivement.
	Appuyez sur une de ces touches.
	Maintenez pressée jusqu'à ce que vous obteniez la réponse souhaitée.
	Maintenez pressées les deux touches en même temps.

## Comment utiliser la touche M MODE

Si vous appuyez sur M MODE, l'appareil entre en mode de fonction, et les touches numériques fonctionnent comme touches de fonction différentes.

Ex. : Quand la touche numérique 2 fonctionne comme touche MO (monophonique).



Indicateur de compte à rebours

**Pour utiliser à nouveau ces touches pour leurs fonctions originales après avoir appuyé sur M MODE, attendez 5 secondes sans appuyer sur aucune de ces touches jusqu'à ce que le mode de fonction soit annulé ou appuyez de nouveau sur M MODE.**

# TABLE DES MATIERES

<b>Panneau de commande</b>	
— KD-G162 et KD-G161 .....	4
<b>Pour commencer.....</b>	<b>5</b>
Opérations de base.....	5
<b>Fonctionnement de la radio .....</b>	<b>6</b>
<b>Utilisation du système FM RDS.....</b>	<b>7</b>
Recherche de votre programme FM RDS préféré...	7
<b>Opérations des disques .....</b>	<b>9</b>
Lecture d'un disque dans l'autoradio .....	9
<b>Ajustements sonores.....</b>	<b>10</b>
<b>Réglages généraux — PSM .....</b>	<b>11</b>
<b>Entretien .....</b>	<b>13</b>
<b>Pour en savoir plus à propos de cet autoradio .....</b>	<b>14</b>
<b>Guide de dépannage .....</b>	<b>16</b>
<b>Spécifications .....</b>	<b>17</b>

### Précautions sur le réglage du volume:

Les disques produisent très peu de bruit par rapport aux autres sources. Réduisez le volume avant de reproduire un disque afin d'éviter d'endommager les enceintes par la soudaine augmentation du niveau de sortie.

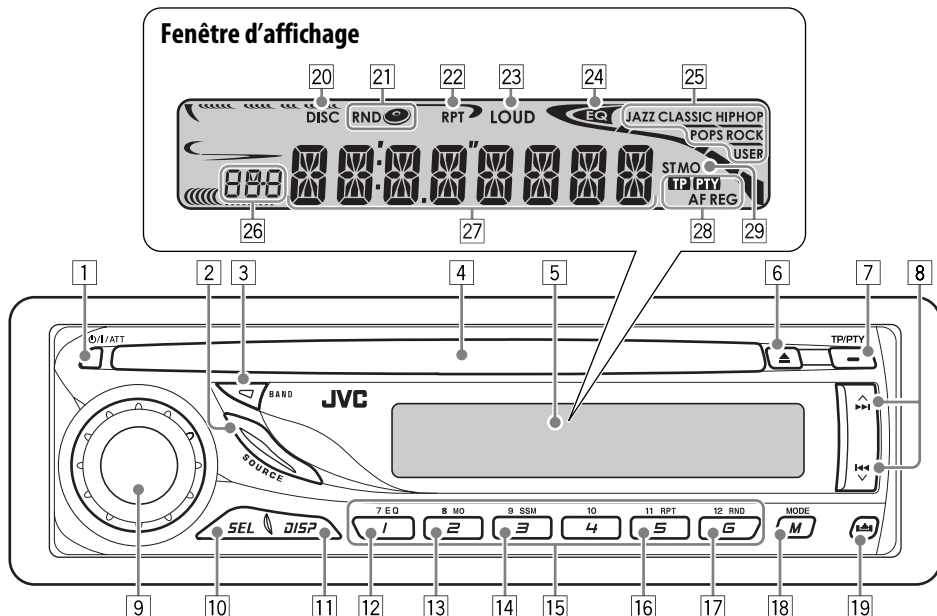
### Pour sécurité...

- N'augmentez pas trop le volume car cela bloquerait les sons de l'extérieur rendant la conduite dangereuse.
- Arrêtez la voiture avant de réaliser toute opération compliquée.

### Température à l'intérieur de la voiture...

Si votre voiture est restée garée pendant longtemps dans un climat chaud ou froid, attendez que la température à l'intérieur de la voiture redevienne normale avant d'utiliser l'appareil.

## Identification des parties



- 1 Touche  $\phi$ /I/ATT (attente/sous tension/atténuation)
- 2 Touche SOURCE
- 3 Touche BAND
- 4 Fente d'insertion
- 5 Fenêtre d'affichage
- 6 Touche  $\blacktriangle$  (éjection)
- 7 Touche TP/PTY (programme d'informations routières/type de programme)
- 8 Touches  $\blacktriangle$   $\blacktriangleright$   $\blacktriangleleft$   $\blacktriangledown$
- 9 Molette de commande
- 10 Touche SEL (sélection)
- 11 Touche DISP (affichage)
- 12 Touche EQ (égaliseur)
- 13 Touche MO (monophonique)
- 14 Touche SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)
- 15 Touches numériques
- 16 Touche RPT (répétition)
- 17 Touche RND (aléatoire)

- 18 Touche M MODE
- 19 Touche  $\blacktriangle$  (libération du panneau de commande)

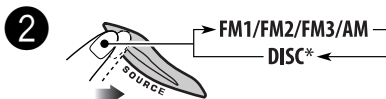
### Fenêtre d'affichage

- 20 Indicateur DISC
- 21 Indicateur RND  $\odot$  (lecture aléatoire de disque)
- 22 Indicateur RPT (répétition)
- 23 Indicateur LOUD (loudness)
- 24 Indicateur EQ (égaliseur)
- 25 Indicateurs de mode sonore (C-EQ: égaliseur personnalisé)—JAZZ, CLASSIC, HIP HOP, POPS, ROCK, USER
- 26 Indicateur d'affichage de la source / niveau de volume / Indicateur de compte à rebours
- 27 Affichage principal
- 28 Indicateurs RDS—TP, PTY, AF, REG
- 29 Indicateurs de réception du tuner—ST (stéréo), MO (monophonique)

# Pour commencer

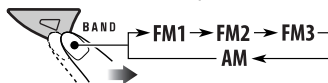
## Opérations de base

- 1 Mise sous tension de l'appareil.

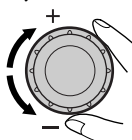


\* Vous ne pouvez pas choisir "DISC" comme source de lecture s'il n'y a pas de disque dans l'appareil.

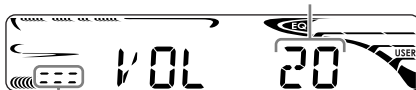
- 3 Pour le tuner FM/AM



- 4 Ajustez le volume.



Le niveau de volume apparaît.



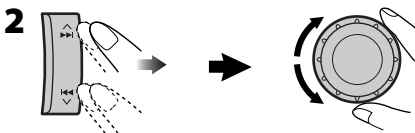
Indicateur de niveau de volume

- 5 Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir page 10.)

<p><b>Pour couper le volume momentanément (ATT)</b></p> <p>Pour rétablir le son, appuyez de nouveau sur la touche.</p>	
<p><b>Pour mettre l'appareil hors tension</b></p>	

## Réglages de base

- Référez-vous aussi aux "Réglages généraux — PSM" aux pages 11 et 12.



- 1 Annulation de la démonstration des affichages

Choisissez "DEMO", puis "DEMO OFF".

- 2 Réglage de l'horloge

Choisissez "CLOCK H" (heures), puis ajustez les heures.

Choisissez "CLOCK M" (minutes), puis ajustez les minutes.

Choisissez "24H/12H", puis choisissez "24H" (heures) ou "12H" (heures).

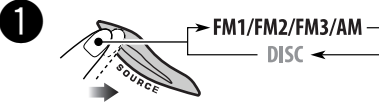
- 3 Terminez la procédure.



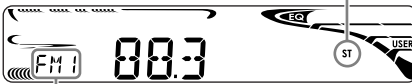
## Pour vérifier l'heure actuelle pendant...

L'appareil est mis hors tension	
Écoute d'une...	
Station FM (non RDS) ou une station AM: <b>Fréquence ↔ Horloge</b>	
Station FM RDS: <b>Nom de la station (PS) → Fréquence de la station → Type de programme (PTY) → Horloge →</b> (retour au début)	
Écoute d'un disque... <b>Durée de lecture écoulée avec le numéro de plage</b> <b>↔ Horloge</b>	

# Fonctionnement de la radio

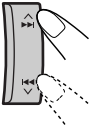


S'allume quand de la réception d'une émission FM stereo avec un signal suffisamment fort.



La bande choisie apparaît.

## 3 Démarrez la recherche d'une station.



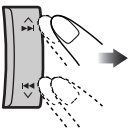
Quand une station est reçue, la recherche s'arrête.  
**Pour arrêter la recherche,** appuyez de nouveau sur la même touche.

## Pour accorder une station manuellement

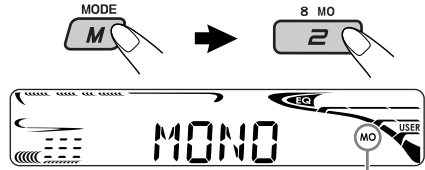
À l'étape 3 ci-dessus...



## 2 Choisissez la fréquence de station souhaitée.



## Quand une émission FM stéréo est difficile à recevoir



S'allume quand le mode monophonique est mis en service.

La réception est améliorée, mais l'effet stéréo est perdu.

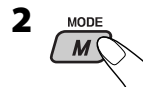
**Pour rétablir l'effet stéréo,** répétez la même procédure. "MONO OFF" apparaît et l'indicateur MO s'éteint.

## Mémorisation des stations

Vous pouvez prérégler six stations pour chaque bande.

## ■ Préréglage automatique des stations FM—SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)

### 1 Choisissez la bande FM (FM1 – FM3) pour laquelle vous souhaitez mémoriser les stations.

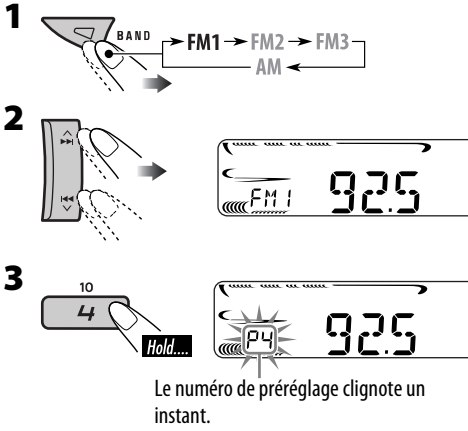


"SSM" clignote, puis disparaît quand le préréglage automatique est terminé.

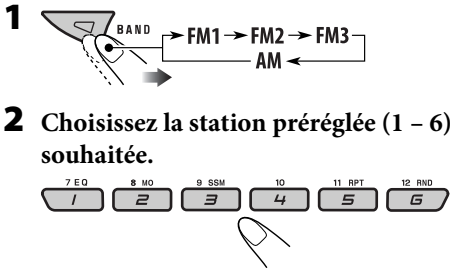
Les stations FM locale avec les signaux les plus forts sont recherchées et mémorisées automatiquement dans la bande FM.

## Préréglage manuel

Ex. : Mémorisation de la station FM de fréquence 92,5 MHz sur le numéro de préréglage 4 de la bande FM1.



## Écoute d'une station préréglée



## Utilisation du système FM RDS

### Présentation du système RDS

Le système RDS (Radio Data System) permet aux stations FM d'envoyer un signal additionnel en même temps que le signal de leur programme ordinaire.

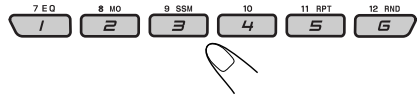
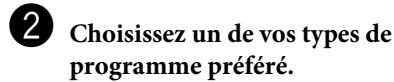
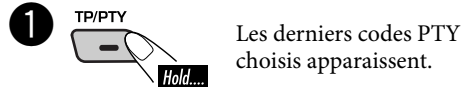
En recevant les données RDS, cet autoradio peut effectuer ce qui suit:

- Recherche de type de programme (PTY) (voir ci-après)
- Attente de réception TA (informations routières) et PTY (voir pages 8 et 12)
- Poursuite du même programme automatiquement — Poursuite de réception en réseau (voir page 9)
- Recherche de programme (voir page 12)

### Recherche de votre programme FM RDS préféré

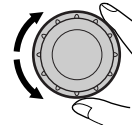
Vous pouvez accorder une station diffusant votre programme préféré en effectuant une recherche par code PTY.

- Pour mémoriser votre type de programme préféré, référez-vous la page 8.



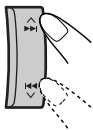
ou

Choisissez un des codes PTY (voir page 15).



À suivre...

### 3 Démarrez la recherche de votre programme préféré.



S'il y a une station diffusant un programme du code PTY que vous avez choisi, la station est accordée.

## Mémorisation de vos types de programme préférés

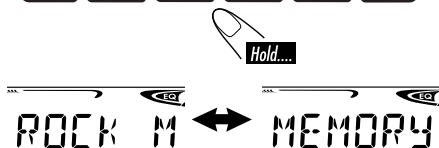
Vous pouvez mémoriser six de vos types de programme préféré.

Prérezglez les types de programme sur les touches numériques (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

#### 1 Choisissez un code PTY (voir page 7).

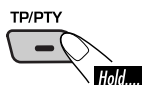
#### 2 Choisissez le numéro de préreglage (1 – 6) sur lequel vous souhaitez mémoriser le code.



Ex. : Quand "ROCK M" est choisi

#### 3 Répétez les étapes 1 et 2 pour mémoriser d'autres codes PTY sur des autres numéros de préreglage.

#### 4 Terminez la procédure.



## Utilisation de l'attente de réception

### Attente de réception TA

L'attente de réception TA permet à l'appareil de commuter temporairement sur des informations routières (TA) à partir de n'importe quelle source autre que AM.

Le volume change sur le niveau de volume TA préreglé si le niveau actuel est inférieur au niveau préreglé (voir page 12).

### Pour mettre en service l'attente de réception TA

TP/PTY L'indicateur TP (programme d'informations routières) s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur TP s'allume, c'est que l'attente de réception TA est en service.
- Si l'indicateur TP clignote, c'est que l'attente de réception TA n'est pas encore en service. (Cela se produit quand vous écoutez une station FM sans les signaux RDS nécessaires à l'attente de réception TA).

Pour mettre en service l'attente de réception TA, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur TP s'arrête de clignoter et reste allumé.

### Pour mettre hors service l'attente de réception TA

TP/PTY L'indicateur TP s'éteint.



### Attente de réception PTY

L'attente de réception PTY permet à l'appareil de commuter temporairement sur votre programme PTY préféré à partir de n'importe quelle source sauf AM.

Pour mettre en service et choisir votre code PTY préféré pour l'attente de réception PTY, référez-vous à la page 12.

L'indicateur PTY s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur PTY s'allume, c'est que l'attente de réception PTY est en service.
- Si l'indicateur PTY clignote, c'est que l'attente de réception PTY n'est pas encore en service. Pour mettre en service l'attente de réception PTY, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur PTY s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour mettre hors service l'attente de réception PTY, choisissez "OFF" pour le code PTY (référez-vous à la page 12). L'indicateur PTY s'éteint.



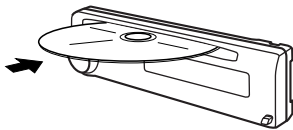
## Poursuite du même programme — Poursuite de réception en réseau

Lorsque vous conduisez dans une région où la réception FM n'est pas suffisamment forte, cet autoradio accorde automatiquement une autre station FM RDS du même réseau, susceptible de diffuser le même programme avec un signal plus fort (voir l'illustration de la page 15).

À l'expédition de l'usine, la poursuite de réception en réseau est en service.  
**Pour changer le réglage de la poursuite de réception en réseau**, référez-vous à "AF-REG" à la page 11.

## Opérations des disques

### Lecture d'un disque dans l'autoradio

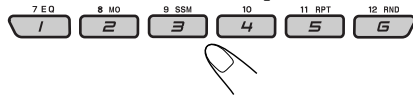


Toutes les plages sont reproduites répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source ou éjectiez le disque.

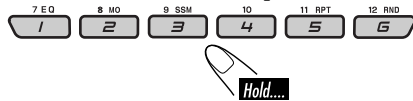
<b>Pour arrêter la lecture et éjecter le disque</b>	
<b>Pour faire avancer ou reculer rapidement la plage</b>	
<b>Pour aller aux plages suivantes ou précédentes</b>	

### Pour localiser une plage particulière

Pour choisir un numéro compris entre 01 et 06:

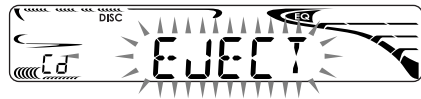


Pour choisir un numéro compris entre 07 et 12:



### Interdiction de l'éjection du disque

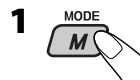
Vous pouvez verrouiller un disque dans la fente d'insertion.



Pour annuler l'interdiction, répétez la même procédure.

### Sélection des modes de lecture

Vous pouvez utiliser un des modes de lecture suivants à la fois.



2 Choisissez le mode de lecture souhaité.

#### ■ Lecture répétée



#### Mode Reproduit répétitivement

**TRK RPT** : La plage actuelle. **RPT**  
**RPT OFF** : Annulation.

#### ■ Lecture aléatoire

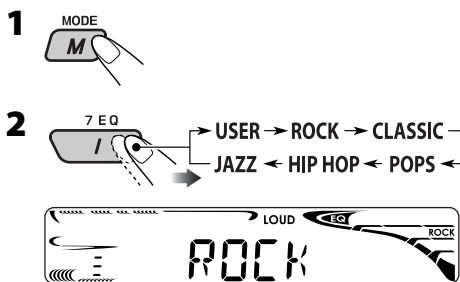


#### Mode Reproduit dans un ordre aléatoire

**DISC RND** : Toutes les plages du disque actuel. **RND**  
**RND OFF** : Annulation.

## Ajustements sonores

Vous pouvez sélectionner un mode sonore préréglé adapté à votre genre de musique (C-EQ: égaliseur personnalisé).

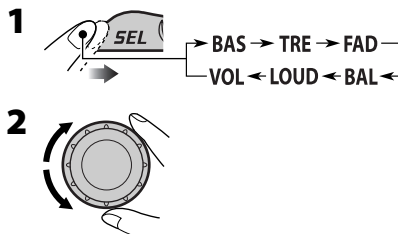


Ex. : Quand "ROCK" est choisi

Valeurs préréglées	BAS (graves)	TRE (aigus)	LOUD (loudness)
<b>Indication (Pour)</b>			
<b>USER</b> (Pas d'effet)	00	00	OFF
<b>ROCK</b> (Musique rock ou disco)	+03	+01	ON
<b>CLASSIC</b> (Musique classique)	+01	-02	OFF
<b>POPS</b> (Musique légère)	+04	+01	OFF
<b>HIP HOP</b> (Musique funk ou rap)	+02	00	ON
<b>JAZZ</b> (Musique jazz)	+02	+03	OFF

## Ajustement du son

Vous pouvez ajuster les caractéristiques du son comme vous le souhaitez.



### Indication, [Plage]

**BAS**\*<sup>1</sup> (graves), [-06 à +06]  
Ajuste les graves.

**TRE**\*<sup>1</sup> (aigus), [-06 à +06]  
Ajuste les aigus.

**FAD**\*<sup>2</sup> (fader), [R06 à F06]  
Ajustez la balance avant-arrière des enceintes.

**BAL** (balance), [L06 à R06]  
Ajustez la balance gauche-droite des enceintes.

**LOUD**\*<sup>1</sup> (loudness), [LOUD ON ou LOUD OFF]  
Accentue les basses et hautes fréquences pour produire un son plus équilibré aux faibles niveaux de volume.

**VOL** (volume), [00 à 30 ou 50\*<sup>3</sup>]  
Ajuste le volume.

\*<sup>1</sup> Quand vous ajustez les graves, les aigus ou le loudness, les ajustements réalisés sont mémorisés pour le mode sonore actuel (C-EQ), y compris "USER".

\*<sup>2</sup> Si vous utilisez un système à deux enceintes, réglez le niveau du fader sur "00".

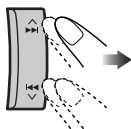
\*<sup>3</sup> Dépend du réglage de commande de gain de l'amplificateur. (Voir page 12 pour les détails.)

# Réglages généraux — PSM

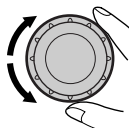
Vous pouvez changer les options PSM (mode des réglages préférés) du tableau ci-dessous.



**2** Choisissez une option PSM.



**3** Ajustez l'option PSM choisie.



**4** Répétez les étapes 2 et 3 pour ajuster les autres options PSM si nécessaire.

**5** Terminez la procédure.



Indications	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
<b>DEMO</b> Démonstration des affichages	<b>DEMO ON</b> : [Réglage initial]; La démonstration des affichages entre en service si aucune opération n'est réalisée pendant environ 20 secondes, [5]. <b>DEMO OFF</b> : Annulation.
<b>CLOCK H</b> Ajustement des heures	0 – 23 (1 – 12), [5] [Réglage initial: 0 (0:00)]
<b>CLOCK M</b> Ajustement des minutes	00 – 59, [5] [Réglage initial: 00 (0:00)]
<b>24H/12H</b> Mode d'affichage de l'heure	12H ⇄ 24H, [5] [Réglage initial: 24H]
<b>CLK ADJ</b> Ajustement de l'horloge	<b>AUTO</b> : [Réglage initial]; L'horloge intégré est ajustée automatiquement en utilisant les données CT (horloge) comprises dans le signal RDS. <b>OFF</b> : Annulation.
<b>AF-REG</b> Fréquence alternative/ réception régionale	Quand les signaux reçus de la station FM RDS actuelle deviennent faibles... <b>AF</b> : [Réglage initial]; Commute sur une autre station (le programme peut différer du programme actuellement reçu), [9]. • L'indicateur AF s'allume. <b>AF REG</b> : Commute sur une autre station diffusant le même programme. • Les indicateurs AF et REG s'allument. <b>OFF</b> : Annulation.

À suivre...

Indications	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
<b>PTY-STBY</b> Attente PTY	Met en service l'attente de réception PTY avec un des codes PTY, [8]. <b>OFF</b> [Réglage initial] → codes PTY, [15] → (retour au début)
<b>TA VOL</b> Volume des informations routières	[Réglage initial: VOL 15]; VOL 00 à VOL 30 ou 50*, [8]
<b>P-SEARCH</b> Recherche de programme	<b>ON</b> : En utilisant les données AF, l'autoradio accorde une même station diffusant le même programme que celui diffusé par la station RDS originale si les signaux de la station ne sont pas suffisants. <b>OFF</b> : [Réglage initial]; Annulation.
<b>TEL</b> Sourdine téléphonique	<b>MUTING 1/MUTING 2</b> : Choisissez le mode qui permet de couper le son lors de l'utilisation d'un téléphone cellulaire. <b>OFF</b> : [Réglage initial]; Annulation.
<b>AMP GAIN</b> Commande du gain de l'amplificateur	Vous pouvez changer le niveau de volume maximum de cet autoradio. <b>LOW PWR</b> : VOL 00 – VOL 30 (Choisissez ce réglage si la puissance maximum des enceintes est inférieure à 45 W pour éviter tout dommage.) <b>HIGH PWR</b> : [Réglage initial]; VOL 00 – VOL 50
<b>IF BAND</b> Bande de la fréquence intermédiaire	<b>AUTO</b> : [Réglage initial]; Augmente la sélectivité du tuner pour réduire les interférences entre les stations proches. (L'effet stéréo peut être perdu.) <b>WIDE</b> : Il y a des interférences des stations adjacentes, mais la qualité du son n'est pas dégradée et l'effet stéréo n'est pas perdu.

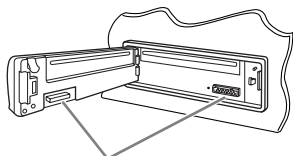
\* Dépend de la commande de gain de l'amplificateur.

# Entretien

## Comment nettoyer les connecteurs

Un détachement fréquent détériorera les connecteurs.

Pour minimiser ce problème, frottez périodiquement les connecteurs avec un coton tige ou un chiffon imprégné d'alcool, en faisant attention de ne pas endommager les connecteurs.



Connecteur

## Condensation d'humidité

De la condensation peut se produire sur la lentille à l'intérieur du lecteur CD dans les cas suivants:

- Après le démarrage du chauffage dans la voiture.
- Si l'intérieur de la voiture devient très humide. Si cela se produit, le lecteur CD risque de ne pas fonctionner correctement. Dans ce cas, éjectez le disque et laissez l'autoradio sous tension pendant quelques heures jusqu'à ce que l'humidité s'évapore.

## Comment manipuler les disques

**Pour retirer un disque de sa boîte,** faites pression vers le centre du boîtier et soulevez légèrement le disque en le tenant par ses bords.

Support central



- Tenez toujours le disque par ses bords. Ne touchez pas la surface enregistrée.

**Pour remettre un disque dans sa boîte,** insérez-le délicatement sur le support central (avec la surface imprimée dirigée vers le haut).

- Conservez les disques dans leur boîte quand vous ne les utilisez pas.

## Pour garder les disques propres

Un disque sale peut ne pas être reproduit correctement.

Si un disque est sale, essuyez-le avec un chiffon doux, en ligne droite du centre vers les bords.



- N'utilisez pas de solvant (par exemple, un nettoyant conventionnel pour disque vinyle, un vaporisateur, un diluant, du benzène, etc.) pour nettoyer les disques.

## Pour reproduire un disque neuf

Les disques neufs ont parfois des ébarbures sur le bord intérieur et extérieur. Si un tel disque est utilisé, cet autoradio risque de le rejeter.



Pour retirer ces ébarbures, frotter les bords avec un crayon, un stylo, etc.

### N'utilisez pas les disques suivants:

Disque gondolé



Autocollant



Reste d'étiquette

Disque



Étiquette autocollante

## Pour en savoir plus à propos de cet autoradio

### Opérations de base

#### Mise sous tension de l'appareil

- En appuyant sur SOURCE sur l'autoradio, vous pouvez aussi mettre l'appareil sous tension. Si la source est prête, la lecture démarre aussi.

#### Mise hors tension de l'appareil

- Si vous mettez l'appareil hors tension pendant l'écoute d'un disque, la lecture du disque reprendra à partir du point où la lecture a été interrompue la prochaine fois que vous mettez l'appareil sous tension.

#### Sélection de la source

- Quand aucun disque ne se trouve dans l'autoradio, vous ne pouvez pas choisir "DISC".

### Fonctionnement du tuner

#### Mémorisation des stations

- Pendant la recherche SSM...
  - Toutes les stations précédemment mémorisées sont effacées et remplacées par des nouvelles.
  - Les stations reçues sont préréglées sur les No 1 (fréquence la plus basse) à No 6 (fréquence la plus haute).
  - Quand la recherche SSM est terminée, la station mémorisée sur le No 1 est accordée automatiquement.
- Lors de la mémorisation manuelle d'une station, la station précédemment mémorisée est effacée quand une nouvelle station est mémorisée sur le même numéro de préréglage.

#### Utilisation du système FM RDS

- La poursuite de réception en réseau nécessite deux types de signaux RDS — PI (identification du programme) et AF (fréquence alternative) pour fonctionner correctement. Si ces données ne sont reçues correctement, la poursuite de réception en réseau ne fonctionne pas correctement.
- Si une annonce d'informations routières est reçue pendant l'attente de réception TA, le niveau de volume change automatiquement sur le niveau préréglé (TA VOL) si le niveau actuel est inférieur au niveau préréglé.

- Quand la recherche de fréquence alternative est mise en service (avec AF choisi), la poursuite de réception en réseau est aussi mise automatiquement en service. Inversement, la poursuite de réception en réseau ne peut pas être mise hors service sans mettre hors service la recherche de fréquence alternative. (Voir page 11.)
- Si vous souhaitez en savoir plus sur le système RDS, visitez le site «<http://www.rds.org.uk>».

### Opérations des disques

#### Précautions pour la lecture de disques à double face

- La face non DVD d'un disque à "DualDisc" n'est pas compatible avec le standard "Compact Disc Digital Audio". Par conséquent, l'utilisation de la face non DVD d'un disque à double face sur cet appareil n'est pas recommandée.

#### Généralités

- Cet appareil est conçu pour reproduire les CD et les CD-R (enregistrables)/CD-RW (réinscriptibles) au format CD audio (format CD-DA).
- Quand un disque est en place, choisir "DISC" comme source de lecture démarre la lecture du disque.

#### Insertion d'un disque

- Quand un disque est inséré à l'envers, il est éjecté automatiquement.
- N'insérez pas de disque de 8 cm (CD Single) ou de forme spéciale (en cœur, fleur, etc.) dans la fente d'insertion.

## Lecture d'un CD-R ou CD-RW

- Utilisez uniquement des CD-R ou CD-RW "finalisés".
- Cet autoradio peut reproduire les disques multi-session; mais les sessions non fermées sont sautées lors de la lecture.
- Certains CD-R ou CD-RW ne peuvent pas être reproduits sur cet appareil à cause de leurs caractéristiques ou des raisons suivantes:
  - Les disques sont sales ou rayés.
  - De l'humidité s'est condensée sur la lentille à l'intérieur de l'autoradio.
  - La lentille du capteur à l'intérieur de l'autoradio est sale.
  - Ce sont des CD-R/CD-RW sur lesquels des fichiers ont été écrits par paquet.
  - Les conditions de l'enregistrement (données manquantes, etc.) ou du support (tâche, rayure, gondolage) sont incorrectes.
- Les CD-RW nécessite un temps d'initialisation plus long à cause de leur indice de réflexion plus faible que celui des CD ordinaires.
- N'utilisez pas les CD-R ou CD-RW suivants:
  - Disques avec des autocollants, des étiquettes ou un sceau protecteur collés à leur surface.
  - Disques sur lesquels une étiquette peut être imprimée directement avec une imprimante à jet d'encre.
 Utiliser de tels disques par haute température ou humidité peut entraîner un mauvais fonctionnement ou endommager l'appareil.

## Changement de la source

- Si vous changez la source, la lecture s'arrête aussi (sans éjecter le disque).  
La prochaine fois que vous choisissez "DISC" comme source de lecture, la lecture du disque reprend à partir de l'endroit où elle a été interrompue.

## Éjection d'un disque

- Si le disque éjecté n'est pas retiré avant 15 secondes, il est réinséré automatiquement dans la fente d'insertion pour le protéger de la poussière. (Le disque n'est pas reproduit cette fois).

## Réglages généraux—PSM

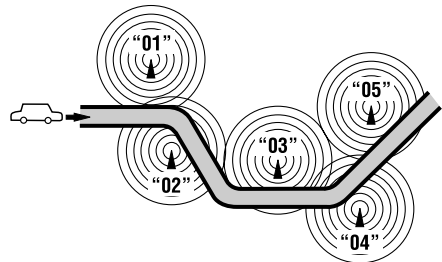
- Si vous changez le réglage "AMP GAIN" de "HIGH PWR" sur "LOW PWR" alors que le niveau de volume est réglé au dessus de "VOL 30", l'autoradio change automatiquement le volume sur "VOL 30".

### Codes PTY

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musique), ROCK M (musique), EASY M (musique), LIGHT M (musique), CLASSICS, OTHER M (musique), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musique), OLDIES, FOLK M (musique), DOCUMENT

### Poursuite de réception en réseau

Programme A diffusé sur une zone de fréquence différente (01 – 05)



# Guide de dépannage

Ce qui apparaît être un problème n'est pas toujours sérieux. Vérifiez les points suivants avant d'appeler un centre de service.

	Symptôme	Remèdes/Causes
Généralités	<ul style="list-style-type: none"><li>• Aucun son n'est entendu des enceintes.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ajustez le volume sur le niveau optimum.</li><li>• Vérifiez les cordons et les connexions.</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Cet autoradio ne fonctionne pas du tout.</li></ul>	Réinitialisez l'autoradio (voir page 2).
FM/AM	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le préréglage automatique SSM ne fonctionne pas.</li></ul>	Mémorisez les stations manuellement.
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bruit statique pendant l'écoute de la radio.</li></ul>	Connectez l'antenne solidement.
Lecture de disque	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le disque ne peut pas être reproduit.</li></ul>	Insérez le disque correctement.
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le CD-R/CD-RW ne peut pas être reproduit.</li><li>• Les plages sur les le CD-R/CD-RW ne peuvent pas être sautées.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Insérez un CD-R/CD-RW finalisé.</li><li>• Finalisez le CD-R/CD-RW avec l'appareil que vous avez utilisé pour l'enregistrement.</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le disque ne peut pas être reproduit ni éjecté.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Déverrouillez le disque (voir page 9).</li><li>• Forcez l'éjection du disque (voir page 2).</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• Le son du disque est parfois interrompu.</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arrêtez la lecture lorsque vous conduisez sur une route accidentée.</li><li>• Changez le disque.</li><li>• Vérifiez les cordons et les connexions.</li></ul>
	<ul style="list-style-type: none"><li>• "NO DISC" apparaît sur l'affichage.</li></ul>	Insérez un disque reproductible dans la fente d'insertion.



# Spécifications

## SECTION DE L'AMPLIFICATEUR AUDIO

Puissance de sortie maximum:

Avant: 45 W par canal

Arrière: 45 W par canal

Puissance de sortie en mode continu (RMS):

Avant: 17 W par canal pour 4  $\Omega$ , 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.

Arrière: 17 W par canal pour 4  $\Omega$ , 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.

Impédance de charge: 4  $\Omega$  (4  $\Omega$  à 8  $\Omega$  admissible)

Plage de commande de tonalité:

Graves:  $\pm 10$  dB à 100 Hz

Aigus:  $\pm 10$  dB à 10 kHz

Réponse en fréquence: 40 Hz à 20 000 Hz

Rapport signal sur bruit: 70 dB

Niveau de sortie de ligne/Impédance:

2,0 V/20 k $\Omega$  en charge (pleine échelle)

Impédance de sortie: 1 k $\Omega$

## SECTION DU TUNER

Plage de fréquences:

FM: 87,5 MHz à 108,0 MHz

AM: (PO) 522 kHz à 1 620 kHz

(GO) 144 kHz à 279 kHz

### [Tuner FM]

Sensibilité utile: 11,3 dBf (1,0  $\mu$ V/75  $\Omega$ )

Sensibilité utile à 50 dB:

16,3 dBf (1,8  $\mu$ V/75  $\Omega$ )

Sélectivité de canal alterné (400 kHz): 65 dB

Réponse en fréquence: 40 Hz à 15 000 Hz

Séparation stéréo: 30 dB

Rapport de synchronisation: 1,5 dB

### [Tuner PO]

Sensibilité: 20  $\mu$ V

Sélectivité: 35 dB

### [Tuner GO]

Sensibilité: 50  $\mu$ V

## SECTION DU LECTEUR CD

Type: Lecteur de disque compact

Système de détection du signal: Capteur optique sans contact (laser semi-conducteur)

Nombre de canaux: 2 canaux (stéréo)

Réponse en fréquence: 5 Hz à 20 000 Hz

Plage dynamique: 96 dB

Rapport signal sur bruit: 98 dB

Pleurage et scintillement: Inférieur à la limite mesurable

## GÉNÉRALITÉS

Alimentation:

Tension de fonctionnement:

CC 14,4 V (11 V à 16 V admissibles)

Système de mise à la masse: Masse négative

Températures de fonctionnement admissibles:

0°C à +40°C

Dimensions (L  $\times$  H  $\times$  P):

Taille d'installation (approx.):

182 mm  $\times$  52 mm  $\times$  150 mm

Taille du panneau (approx.):

188 mm  $\times$  58 mm  $\times$  11 mm

Masse (approx.):

1,2 kg (sans les accessoires)

*La conception et les spécifications sont sujettes à changement sans notification.*

La ringraziamo per aver acquistato un prodotto JVC.

La invitiamo a leggere le presenti istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio in modo da poterne sfruttare al meglio le prestazioni.

## AVVERTENZE IMPORTANTI SUI PRODOTTI LASER

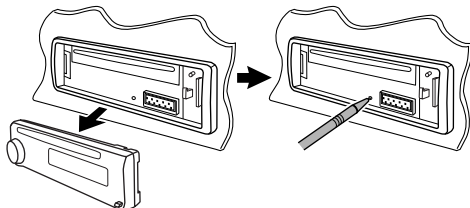
1. **PRODOTTO LASER DI CLASSE 1**
2. **ATTENZIONE:** Non aprire il coperchio superiore. Nessuna parte interna dell'unità richiede manutenzione da parte dell'utente; per la manutenzione rivolgersi al personale qualificato.
3. **ATTENZIONE:** Quando l'unità è aperta e il dispositivo di sincronizzazione è guasto o non funzionante, si può verificare l'emissione di radiazioni laser visibili o non visibili. Evitare l'esposizione diretta ai raggi laser.
4. **RIPRODUZIONE DELL'ETICHETTA: ETICHETTA DI AVVERTENZA, POSIZIONATA SULLA SUPERFICIE ESTERNA DELL'UNITÀ.**

<b>CAUTION:</b> Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM.	<b>ADVARSEL:</b> Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering for stråling.	<b>WARNING:</b> Synlig och osynlig laserstråling när den öppnas och spärren är turkopplad. Beträkta ej strålen.	<b>VARO:</b> Avattassa ja suojalukitus ohitettuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersträilylle. Vältä säteen kohdistumista suoraan itseesi. (f)
--	---	---	---

### Avviso:

Se è necessario utilizzare il ricevitore mentre si guida, assicurarsi di guardare la strada di fronte per evitare incidenti.

## Come inizializzare l'apparecchio



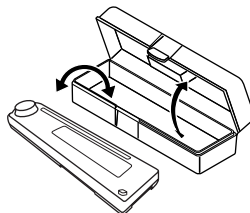
- Verranno cancellate anche le impostazioni predefinite.

## Come espellere un disco

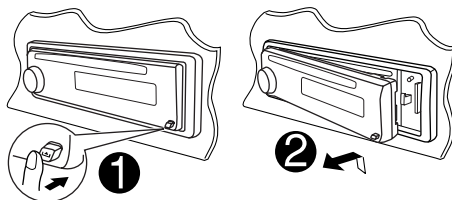


- Se questo metodo non funziona, provare a inizializzare l'unità.
- Prestare attenzione a non lasciar cadere il disco quando viene espulso.

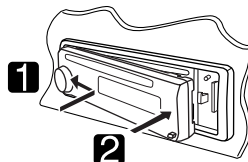
## Come rilasciare e collegare il pannello di comando



Rilascio...








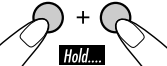
Collegamento...



A scopo di sicurezza, ogni apparecchio viene contrassegnato con un numero di matricola, riportato anche sulla cartolina di identificazione. Si consiglia di conservare con cura la cartolina e, in caso di furto, di comunicare il numero di matricola alle autorità competenti.

## Come leggere il presente manuale

- Il funzionamento dei pulsanti è spiegato nelle figure della tabella sottostante.
-  è utilizzato per indicare che un indicatore viene visualizzato per l'operazione corrispondente.
- Alcuni suggerimenti e note correlati vengono illustrati in "Ulteriori informazioni sull'unità" (vedere le pagine 14 e 15).

	Premere leggermente.
	Premere ripetutamente.
	Premere uno deidue.
	Tenere premuto fino ad ottenere la risposta desiderata.
	Premere e tenere premuti i due pulsanti contemporaneamente.

## Come utilizzare il pulsante M MODE

Se si preme M MODE, l'unità passa alla modalità funzioni e i pulsanti numerici funzionano come pulsanti funzioni.

Es.: Quando il pulsante numerico 2 funge da pulsante per la funzione MO (mono).



Per tornare a utilizzare questi tasti con le loro funzioni originali dopo aver premuto M MODE, non premere nessuno dei tasti per 5 secondi fino a che non viene cancellata la modalità di funzionamento, oppure premere di nuovo M MODE.

### Per l'Italia:

"Si dichiara che il questo prodotto di marca JVC è conforme alle prescrizioni del Decreto Ministeriale n.548 del 28/08/95 pubblicato sulla Gazzetta Ufficiale della Repubblica Italiana n.301 del 28/12/95"

## INDICE

<b>Pannello di comando</b> — KD-G162 e KD-G161 ...	<b>4</b>
<b>Operazioni preliminari</b> .....	<b>5</b>
Operazioni di base .....	5
<b>Operazioni con la radio</b> .....	<b>6</b>
<b>Operazioni RDS FM</b> .....	<b>7</b>
Ricerca del programma RDS FM preferito .....	7
<b>Operazioni con i dischi</b> .....	<b>9</b>
Riprodurre un disco nell'unità principale .....	9
<b>Regolazioni del suono</b> .....	<b>10</b>
<b>Impostazioni generali</b> — PSM .....	<b>11</b>
<b>Manutenzione</b> .....	<b>13</b>
<b>Ulteriori informazioni sull'unità</b> .....	<b>14</b>
<b>Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento</b> .....	<b>16</b>
<b>Specifiche</b> .....	<b>17</b>

### Fare attenzione alle impostazioni del volume:

I dischi emettono un rumore di fondo inferiore a confronto con altre sorgenti. Abbassare il volume prima di riprodurre un disco per evitare di danneggiare gli diffusori con l'aumento improvviso del livello di uscita.

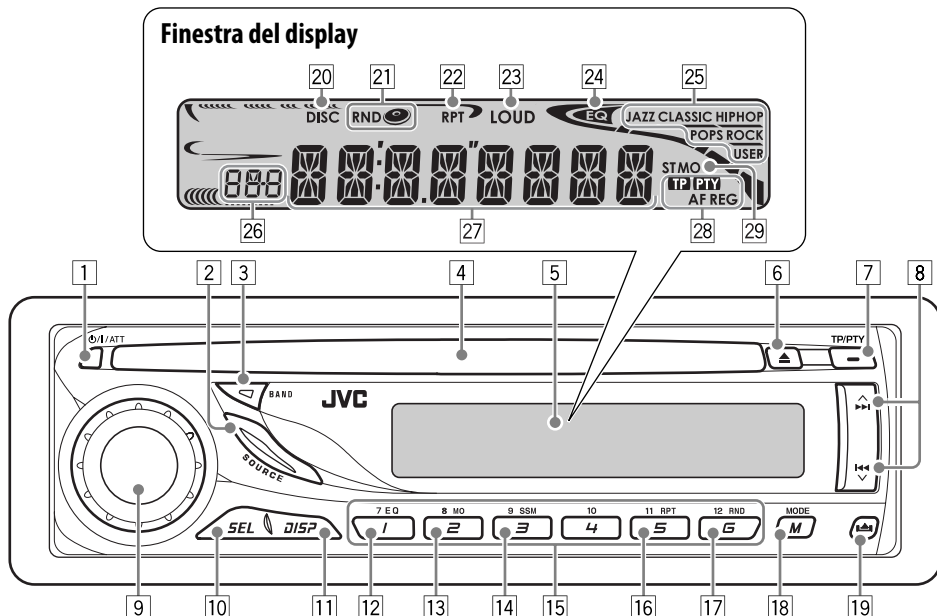
### Per motivi di sicurezza...

- Evitare di alzare eccessivamente il volume in quanto così facendo si escludono i rumori esterni e si rende pericolosa la guida.
- Dovendo effettuare manovre complicate, usare l'avvertenza di fermare la vettura.

### Temperatura all'interno della vettura...

In caso di parcheggio prolungato della vettura in zone particolarmente calde o fredde, prima di accendere l'apparecchio attendere che la temperatura all'interno dell'auto si sia stabilizzata.

## Identificazione dei componenti



- 1 Tasto  $\Phi$ /I/ATT (attesa/accensione/attenuatore)
- 2 Tasto SOURCE
- 3 Tasto BAND
- 4 Vano di caricamento
- 5 Finestra del display
- 6 Tasto  $\blacktriangle$  (espulsione)
- 7 Tasto TP/PTY (programma sul traffico/tipo di programma)
- 8 Tasti  $\blacktriangle$   $\blacktriangleright$   $\blacktriangleleft$   $\blacktriangledown$
- 9 Selettore di comando
- 10 Tasto SEL (selezione)
- 11 Tasto DISP (display)
- 12 Tasto EQ (equalizzatore)
- 13 Tasto MO (mono)
- 14 Tasto SSM (Strong-station Sequential Memory)
- 15 Tasti numerici
- 16 Tasto RPT (ripeti)
- 17 Tasto RND (casuale)

- 18 Tasto M MODE
- 19 Tasto  $\blacktriangle$  (rilascio pannello di comando)

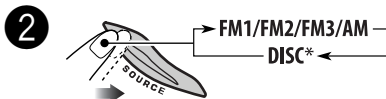
### Finestra del display

- 20 Spia DISC
- 21 Spia RND  $\odot$  (riproduzione casuale)
- 22 Spia RPT (ripeti)
- 23 Spia LOUD (sonorità)
- 24 Spia EQ (equalizzatore)
- 25 Spie della modalità sonora (C-EQ: equalizzatore personalizzato)—JAZZ, CLASSIC, HIP HOP, POPS, ROCK, USER
- 26 Display sorgente / Spia livello volume / Spia conteggio alla rovescia
- 27 Display principale
- 28 Spie RDS—TP, PTY, AF, REG
- 29 Spie di ricezione radio—ST (stereo), MO (mono)

# Operazioni preliminari

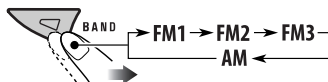
## Operazioni di base

### 1 Accendere l'unità.

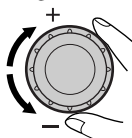


\* Non è possibile selezionare "DISC" come sorgente di riproduzione se non è presente alcun disco all'interno dell'unità.

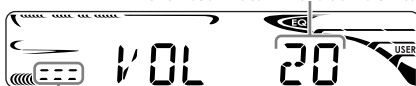
### 3 Per il sintonizzatore FM/AM



### 4 Regolare il volume.



Viene visualizzato il livello del volume.



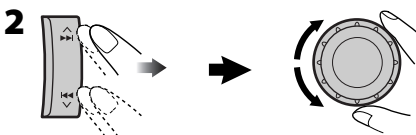
Spia livello volume

### 5 Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere pagina 10).

<p><b>Per escludere il volume immediatamente (ATT)</b></p> <p>Per ripristinare il suono, premere di nuovo.</p>	
<p><b>Per spegnere l'impianto</b></p>	

## Impostazioni di base

- Fare riferimento anche a "Impostazioni generali — PSM", alle pagine 11 e 12.



### 1 Annullamento della demo del display

Selezionare "DEMO", quindi "DEMO OFF".

### 2 Impostazione dell'orologio

Selezionare "CLOCK H" (ora), quindi regolare l'ora.

Selezionare "CLOCK M" (minuti), quindi regolare i minuti.

Selezionare "24H/12H", quindi "24H" (ore) o "12H" (ore).

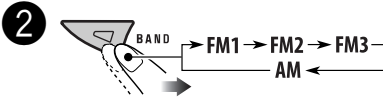
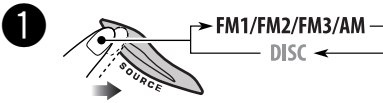
### 3 Terminare la procedura.



Per controllare l'ora mentre...

L'alimentazione viene disattivata	
Ascolto di...	
Una stazione FM (non RDS) o una stazione AM: <b>Frequenz ↔ Orologio</b>	
Una stazione FM RDS: <b>Nome della stazione (PS) → Frequenza della stazione → Tipo di programma (PTY) → Orologio → (torna all'inizio)</b>	
Ascolto di un disco...	
<b>Tempo di riproduzione trascorso con numero di traccia ↔ Orologio</b>	

# Operazioni con la radio

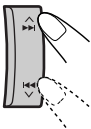


Si illumina durante la ricezione di una trasmissione FM stereo con segnale sufficientemente forte.



Viene visualizzata la banda selezionata.

3 **Iniziare la ricerca di una stazione.**

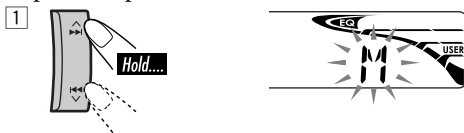


Quando viene ricevuta una stazione, la ricerca viene terminata.

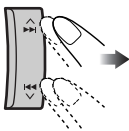
**Per terminare la ricerca,** premere nuovamente lo stesso pulsante.

## Per sintonizzarsi su una stazione manualmente

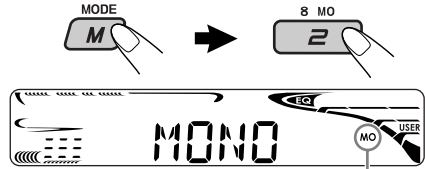
Al punto 3 precedente...



2 **Selezionare le frequenze della stazione desiderata.**



## Se la ricezione di una trasmissione FM stereo è disturbata



Si accende quando è stata attivata la modalità mono.

La ricezione viene migliorata, ma verrà perso l'effetto stereo.

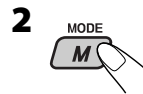
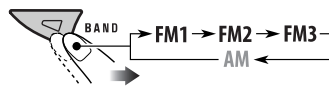
**Per ripristinare l'effetto stereo,** ripetere la stessa procedura. Sul display viene visualizzato "MONO OFF" e l'indicatore MO si spegne.

## Memorizzazione di stazioni in memoria

È possibile impostare 6 stazioni predefinite per ciascuna banda.

### ■ Preimpostazione automatica delle stazioni FM—SSM (Strong-station Sequential Memory)

1 **Selezionare la banda FM (FM1 – FM3) nella quale si desidera memorizzare le stazioni.**

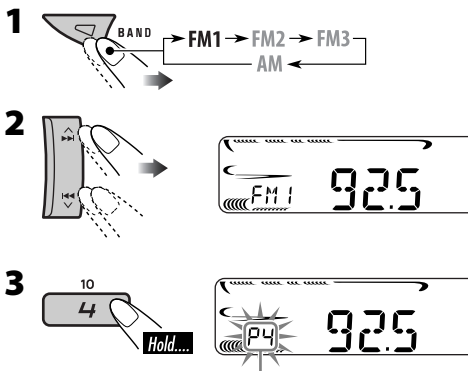


"SSM" lampeggia e scompare una volta terminata la fase di preimpostazione automatica.

Viene effettuata la ricerca e la memorizzazione automatica delle stazioni FM locali che emettono i segnali di maggiore intensità, per la banda FM.

## Impostazione predefinita manuale

Es.: Memorizzazione di una stazione FM sui 92,5 MHz nel numero predefinito 4 della banda FM1.

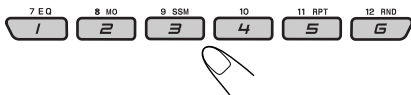


Il numero preimpostato lampeggia brevemente.

## Ascolto di una stazione predefinita



**2** Selezionare la stazione predefinita (1 - 6) desiderata.



## Operazioni RDS FM

### Funzioni possibili con RDS

Il sistema RDS (Radio Data System) consente alle stazioni FM di trasmettere un segnale supplementare oltre ai normali segnali del programma.

Con la ricezione dei dati RDS, questa unità offre le funzioni seguenti:

- Ricerca dei tipi di programma (PTY) (vedere di seguito)
- Ricezioni in TA (Traffic Announcement) e PTY standby (vedere le pagine 8 e 12)
- Tracking automatico dello stesso programma (Network-Tracking Reception) (vedere a pagina 9)
- Ricerca programma (vedere a pagina 12)

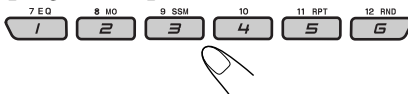
### Ricerca del programma RDS FM preferito

È possibile sintonizzarsi su una stazione che trasmette il programma preferito effettuando la ricerca di un codice PTY.

- Per memorizzare i tipi di programmi preferiti, vedere pagina 8.

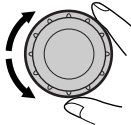
**1** TP/PTY Viene visualizzato l'ultimo codice PTY.

**2** Selezionare uno dei tipi di programma preferiti.



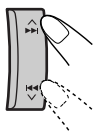
oppure

Selezionare uno dei codici PTY (vedere pagina 15).



Continua...

### 3 Avviare la ricerca del programma preferito.



Se una stazione trasmette un programma con lo stesso codice PTY selezionato, l'unità viene sintonizzata su tale stazione.

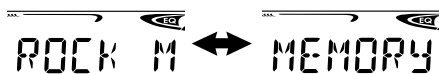
## Memorizzazione dei programmi preferiti

È possibile memorizzare sei tipi di programma preferiti.

Tipi di programma predefiniti nei tasti numerici (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

- 1 Selezionare un codice PTY (vedere pagina 7).
- 2 Selezionare il numero predefinito (1 – 6) in cui effettuare la memorizzazione.



Es.: È stato selezionato "ROCK M"

- 3 Ripetere i punti 1 e 2 per memorizzare altri codici PTY in altri numeri predefiniti.
- 4 Terminare la procedura.



## Uso della ricezione in standby

### Ricezione TA Standby

La ricezione in TA Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui notiziari di informazione sul traffico (TA) da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM. Il volume passa al livello predefinito TA, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito (vedere pagina 12).

#### Per attivare la ricezione in TA Standby

TP/PTY La spia TP (Traffic Programme) si accende o lampeggia.

- Se la spia TP si accende, la ricezione in TA Standby è attiva.
- Se la spia TP lampeggia, la ricezione in TA Standby non è ancora attiva. (Questo si verifica quando si ascolta una stazione FM senza i segnali RDS richiesti per la ricezione in TA Standby). Per attivare la ricezione in TA Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia TP terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

#### Per disattivare la ricezione in TA Standby

TP/PTY La spia TP si spegne.

### Ricezione in PTY Standby

La ricezione in PTY Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui programmi PTY preferiti da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM.

**Per attivare e selezionare il codice PTY preferito per la ricezione in PTY standby**, vedere pagina 12. La spia PTY si accende o lampeggia.

- Se la spia PTY si accende, la ricezione in PTY Standby è attiva.
- Se la spia PTY lampeggia, la ricezione in PTY Standby non è ancora attiva. Per attivare la ricezione in PTY Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia PTY terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

**Per disattivare la ricezione in PTY Standby**, selezionare "OFF" per il codice PTY (vedere pagina 12). La spia PTY si spegne.



## Tracking dello stesso programma— Network-Tracking Reception

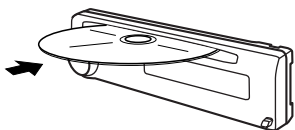
Quando si viaggia in un'area in cui la ricezione FM non è sufficiente, questa unità si sintonizza automaticamente su un'altra stazione RDS FM della stessa rete che trasmetta lo stesso programma con segnali di intensità maggiore (fare riferimento alla figura a pagina 15).

Al momento della consegna, è attivata la funzione Network-Tracking Reception.

Per modificare la funzione Network-Tracking Reception, vedere "AF-REG" a pagina 11.

## Operazioni con i dischi

### Riprodurre un disco nell'unità principale



Tutte le tracce verranno riprodotte ripetutamente finché non si cambia sorgente o si espelle il disco.

Per interrompere l'ascolto ed espellere il disco	
Per fare avanzare o retrocedere rapidamente la traccia	
Per passare alle tracce precedenti o successive	

### Per individuare una traccia particolare

Per selezionare un numero compreso tra 01 al 06:



Per selezionare un numero compreso tra 07 al 12:



### Blocco dell'espulsione disco

È possibile bloccare un disco nel vano di caricamento.



Per annullare il blocco, ripetere la stessa procedura.

### Selezione delle modalità di riproduzione

È possibile utilizzare solo una delle seguenti modalità di riproduzione alla volta.



#### 2 Selezionare la modalità di riproduzione desiderata.

■ Riproduzione ripetuta



Modalità Riproduzione ripetuta

TRK RPT : Traccia in riproduzione. **RPT**  
RPT OFF : Annulla.

■ Riproduzione casuale

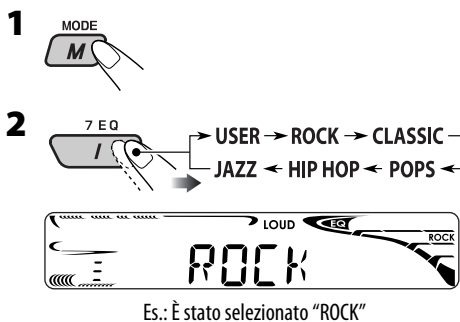


Modalità Riproduzione casuale

DISC RND : Tutte le tracce del disco corrente. **RND**  
RND OFF : Annulla.

# Regolazioni del suono

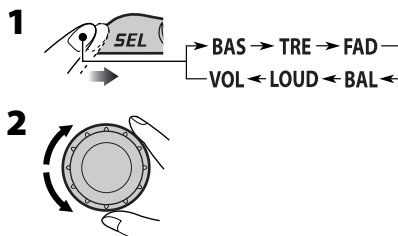
È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione (C-EQ: equalizzatore personalizzato).



Valori predefiniti	BAS (bassi)	TRE (alti)	LOUD (sonorità)
<b>Indicazione (per)</b>			
<b>USER</b> (Suono neutro)	00	00	OFF
<b>ROCK</b> (Musica rock o disco)	+03	+01	ON
<b>CLASSIC</b> (Musica classica)	+01	-02	OFF
<b>POPS</b> (Musica leggera)	+04	+01	OFF
<b>HIP HOP</b> (Musica funk o rap)	+02	00	ON
<b>JAZZ</b> (Musica jazz)	+02	+03	OFF

# Regolazione del suono

È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione.



## Indicazione, [Gamma]

**BAS**\*<sup>1</sup> (bassi), [da -06 a +06]  
Per regolare le frequenze basse.

**TRE**\*<sup>1</sup> (alti), [da -06 a +06]  
Per regolare le frequenze alte.

**FAD**\*<sup>2</sup> (affievolimento), [da R06 a F06]  
Per regolare la compensazione dei diffusori anteriori e posteriori.

**BAL** (compensazione), [da L06 a R06]  
Per regolare la compensazione dei diffusori di destra e di sinistra.

**LOUD**\*<sup>1</sup> (sonorità), [LOUD ON o LOUD OFF]  
Per aumentare le frequenze basse e alte in modo da ottenere un suono ben bilanciato a un livello di volume basso.

**VOL** (volume), [Da 00 a 30 o 50\*<sup>3</sup>]  
Regolare il volume.

\*<sup>1</sup> Quando si regolano le frequenze basse, le frequenze alte o la sonorità, la regolazione effettuata viene memorizzata per la modalità sonora selezionata (C-EQ), inclusa la modalità "USER".

\*<sup>2</sup> Se vi sono due diffusori, impostare il livello dell'affievolimento su "00".

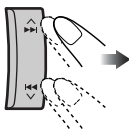
\*<sup>3</sup> Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore (per ulteriori informazioni vedere pagina 12).

# Impostazioni generali — PSM

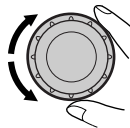
È possibile modificare le opzioni della modalità di impostazione preferita (PSM, Preferred Setting Mode) illustrate nella tabella seguente.



**2** Selezionare un'opzione PSM.



**3** Regolare l'opzione PSM selezionata.



**4** Ripetere i punti 2 e 3 per regolare gli altri componenti PSM, se necessario.

**5** Terminare la procedura.



Indicazioni	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
<b>DEMO</b> Demo del display	<b>DEMO ON</b> : [Valore predefinito]; La demo del display viene attivata automaticamente se non vengono effettuate operazioni per circa 20 secondi, [5]. <b>DEMO OFF</b> : Annulla.
<b>CLOCK H</b> Regolazione ora	0 - 23 (1 - 12), [5] [Valore predefinito: 0 (0:00)]
<b>CLOCK M</b> Regolazione minuti	00 - 59, [5] [Valore predefinito: 00 (0:00)]
<b>24H/12H</b> Modo di visualizzazione dell'ora	12H ⇄ 24H, [5] [Valore predefinito: 24H]
<b>CLK ADJ</b> Regolazione orologio	<b>AUTO</b> : [Valore predefinito]; L'orologio incorporato viene regolato automaticamente utilizzando i dati CT (Clock Time) in arrivo con il segnale RDS. <b>OFF</b> : Annulla.
<b>AF-REG</b> Frequenza alternativa/ ricezione regionale	Se la ricezione del segnale della stazione FM RDS corrente è scarsa... <b>AF</b> : [Valore predefinito]; L'unità viene commutata su un'altra stazione (è possibile che il programma sia diverso da quello ricevuto correntemente), [9]. • Si accende la spia AF. <b>AF REG</b> : L'unità viene commutata su un'altra stazione che trasmette lo stesso programma. • Si accendono le spie AF e REG. <b>OFF</b> : Annulla.

Continua...

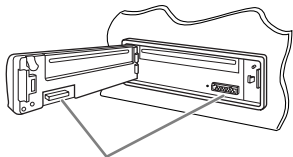
Indicazioni	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]	
<b>PTY-STBY</b> PTY Standby	Attiva la ricezione in PTY Standby con uno dei codici PTY, [8]. <b>OFF</b> [Valore predefinito] → codici PTY, [15] → (torna all'inizio)	
<b>TA VOL</b> Volume dei notiziari di informazione sul traffico	[Valore predefinito: VOL 15]; VOL 00 — VOL 30 o 50*, [8]	
<b>P-SEARCH</b> Ricerca programma	<b>ON</b>	: Grazie ai dati AF, l'unità si sintonizza su un'altra frequenza che trasmette lo stesso programma della stazione RDS predefinita nel caso in cui il segnale di quest'ultima risulti insufficiente.
	<b>OFF</b>	: [Valore predefinito]; Annulla.
<b>TEL</b> Esclusione dell'audio	<b>MUTING 1/MUTING 2</b> : Selezionare una delle due opzioni per escludere l'audio durante l'utilizzo del telefono cellulare.	
	<b>OFF</b>	: [Valore predefinito]; Annulla.
<b>AMP GAIN</b> Comando di uscita dell'amplificatore	È possibile modificare il livello massimo del volume di questa unità. <b>LOW PWR</b> : VOL 00 – VOL 30 (Selezionare questa opzione se la potenza massima dell' diffusore è inferiore a 45 W, al fine di evitarne il danneggiamento). <b>HIGH PWR</b> : [Valore predefinito]; VOL 00 – VOL 50	
<b>IF BAND</b> Banda di frequenza intermedia	<b>AUTO</b>	: [Valore predefinito]; Aumentare la selettività del sintonizzatore in modo da ridurre l'interferenza sonora tra stazioni vicine. (Tuttavia si potrebbe perdere l'effetto stereo.)
	<b>WIDE</b>	: La riproduzione sarà soggetta all'interferenza delle stazioni adiacenti, ma la qualità del suono non sarà degradata e l'effetto stereo non verrà perso.

\* Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore.

# Manutenzione

## Pulizia dei connettori

Il rilascio frequente del pannello di comando comporta un deterioramento dei connettori. Per ridurre al minimo questa possibilità, pulire periodicamente i connettori con uno strofinaccio o un panno di cotone inumidito con alcol, facendo attenzione a non danneggiare i connettori.



Connettori

## Formazione di umidità

L'umidità può condensarsi sulla lente all'interno del lettore CD nei seguenti casi:

- A seguito dell'accensione del riscaldamento nella macchina.
- Se all'interno della macchina diventa molto umido.

Se ciò dovesse accadere, il lettore CD potrebbe non funzionare correttamente. In questo caso, espellere il disco e lasciare l'unità accesa per alcune ore finché l'umidità evapora.

## Come maneggiare i dischi

**Quando viene estratto**

**un disco dalla confezione,** premere il supporto centrale della custodia e alzare il disco afferrandolo per i bordi.

- Afferrare sempre il disco per i bordi. Non toccare la superficie di registrazione.

**Quando viene riposto un disco nella**

**confezione,** inserirlo delicatamente nel supporto centrale (con la superficie stampata rivolta verso l'alto).

- Assicurarsi di riporre i dischi nelle confezioni dopo l'uso.

Supporto centrale



## Per mantenere il disco pulito

È possibile che i dischi sporchi non vengano eseguiti correttamente.

Se un disco si sporca, pulirlo con un movimento diretto dal centro verso il bordo utilizzando un panno morbido.



- Non utilizzare solventi (ad esempio, prodotti convenzionali per la pulizia dei dischi, spray, diluenti, benzina ecc.) per pulire i dischi.

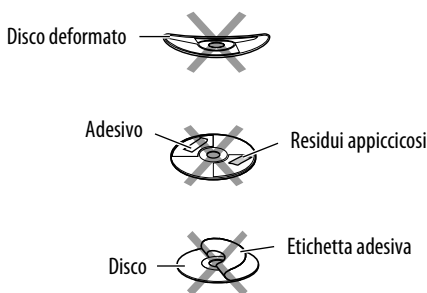
## Per riprodurre dischi nuovi

È possibile che attorno ai bordi interni ed esterni dei dischi nuovi siano presenti macchie ruvide. Se si utilizzano dischi di questo tipo, l'unità potrebbe rifiutarli.



Per pulire questo tipo di macchie ruvide, strofinare i bordi con una matita, una penna a sfera o altro oggetto simile.

### Non utilizzare i dischi seguenti:



## Ulteriori informazioni sull'unità

### Operazioni di base

#### Accensione l'unità

- È inoltre possibile accendere l'unità premendo SOURCE. Se la sorgente è pronta, inizia anche la riproduzione.

#### Spegnimento dell'alimentazione

- Se viene spenta l'alimentazione durante l'ascolto, alla successiva accensione la riproduzione del disco inizierà dal punto in cui è terminata la riproduzione.

#### Seleziona la sorgente

- Non è possibile selezionare "DISC" quando nell'unità non è presente nessun disco.

### Operazioni con il sintonizzatore

#### Memorizzazione di stazioni in memoria

- Durante la ricerca SSM...
  - Tutte le stazioni memorizzate in precedenza vengono cancellate e viene effettuata la memorizzazione di nuove stazioni.
  - Le stazioni ricevute vengono preimpostate dal numero 1 (frequenza minore) al numero 6 (frequenza maggiore).
  - Al termine della reimpostazione SSM, viene effettuata la sintonizzazione automatica sulla stazione memorizzata nel pulsante numero 1.
- Quando viene memorizzata una stazione manualmente, la stazione preimpostata in precedenza viene cancellata quando la nuova stazione viene memorizzata nello stesso numero di pulsante.

### Operazioni RDS FM

- La funzione Network-Tracking Reception richiede due tipi di segnali RDS per funzionare correttamente, ovvero i segnali PI (Programme Identification) e AF (Alternative Frequency). Se la ricezione di tali dati non è corretta, la Network-Tracking Reception non funzionerà correttamente.
- Quando inizia la ricezione di un programma sul traffico in TA Standby, il volume TA passa automaticamente al livello predefinito, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito.

- Quando la funzione Ricezione Frequenza Alternativa è attivata (con AF selezionata), viene attivata automaticamente anche la funzione Network-Tracking Reception. Allo stesso modo, la funzione Network-Tracking Reception non può essere disattivata senza disattivare la Ricezione frequenze alternative (Vedere pagina 11).
- Per ulteriori informazioni sul sistema RDS, visitare il sito Web all'indirizzo «<http://www.rds.org.uk>».

### Operazioni con i dischi

#### Avvertenza per la riproduzione di DualDisc

- Il lato non DVD di un "DualDisc" non è conforme allo standard "Compact Disc Digital Audio". Pertanto, non è consigliato l'utilizzo di un lato non DVD di un DualDisc con questo prodotto.

#### Generali

- Questa unità è stata studiata per riprodurre CD, CD-R (masterizzabili), CD-RW (riscrivibili), e CD audio (formato CD-DA).
- Quando è stato caricato un disco, selezionando "DISC" come sorgente di riproduzione viene avviata la riproduzione del disco.

#### Inserimento di un disco

- Se il disco viene inserito capovolto, verrà automaticamente espulso.
- Non inserire dischi da 8 cm (CD singoli) e dischi con forme inusuali (cuori, fiori, ecc.) nel vano di caricamento.

## Riproduzione di CD-R o CD-RW

- Utilizzare esclusivamente CD-R o CD-RW “finalizzati”.
- L'unità può riprodurre dischi a più sessioni, ma eventuali sessioni non chiuse verranno ignorate durante la riproduzione.
- La riproduzione di CD-R o CD-RW può essere impedita dalle caratteristiche del CD e dai seguenti motivi:
  - Il CD è sporco o graffiato.
  - Si è condensata umidità sulla lente all'interno dell'unità.
  - La lente all'interno dell'unità è sporca.
  - CD-R/CD-RW in cui i file sono stati scritti con il metodo “Packet Write”.
  - Condizioni non corrette di registrazione (dati mancanti, ecc.) o del supporto (macchie, graffi, pieghe, ecc.).
- I CD-RW richiedono tempi di lettura più lunghi in quanto la riflettanza è inferiore rispetto ai normali CD.
- Non utilizzare i seguenti CD-R o CD-RW:
  - CD con adesivi, etichette o sigilli di protezione incollati sulla superficie.
  - CD sui quali è possibile stampare l'etichetta direttamente sulla superficie tramite una stampante a getto d'inchiostro.L'utilizzo di tali dischi in condizioni di elevata temperatura o umidità può causare malfunzionamenti o danni all'unità.

## Modificare la sorgente

- Se la sorgente viene modificata, la riproduzione si interrompe (senza espulsione del disco).  
Quando viene nuovamente selezionata la sorgente “DISC”, la riproduzione del disco ricomincia dal punto in cui era stata precedentemente interrotta.

## Espulsione di un disco

- Se il disco espulso non viene rimosso entro 15 secondi, verrà nuovamente inserito nel vano di caricamento automaticamente per proteggerlo dalla polvere. (La riproduzione non verrà avviata).

## Impostazioni generali—PSM

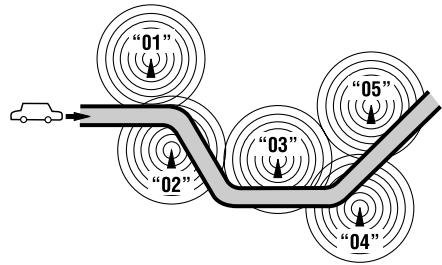
- Se viene modificata l'impostazione “AMP GAIN” da “HIGH PWR” a “LOW PWR” quando il livello del volume è impostato su un valore maggiore rispetto a “VOL 30”, l'unità cambia automaticamente il livello del volume impostandolo su “VOL 30”.

### Codici PTY

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musica), ROCK M (musica), EASY M (musica), LIGHT M (musica), CLASSICS, OTHER M (musica), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musica), OLDIES, FOLK M (musica), DOCUMENT

### Network-Tracking Reception

Programmare una trasmissione su diverse aree di frequenza (01 – 05)



# Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento

I problemi di funzionamento non sono sempre seri. Controllare i punti seguenti prima di contattare un centro di supporto tecnico.

ITALIANO

	Problema	Soluzione/Causa
Generali	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Non viene emesso alcun suono dai diffusori.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regolare il volume al livello ottimale.</li> <li>• Controllare i cavi e i collegamenti.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• L'unità non funziona.</li> </ul>	Inizializzare l'unità (vedere pagina 2).
FM/AM	<ul style="list-style-type: none"> <li>• L'impostazione automatica SSM non funziona.</li> </ul>	Memorizzare le stazioni manualmente.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interferenze statiche durante l'ascolto di programmi radiofonici.</li> </ul>	Collegare l'antenna correttamente.
Riproduzione dei dischi	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Impossibile riprodurre il disco.</li> </ul>	Inserire il disco correttamente.
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Impossibile riprodurre CD-R/CD-RW.</li> <li>• Non è possibile saltare le tracce sui CD-R/CD-RW.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inserire un CD-R/CD-RW finalizzato.</li> <li>• Finalizzare il CD-R/CD-RW con il componente utilizzato per la registrazione.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Il disco non può essere riprodotto né espulso.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sbloccare il disco (vedere pagina 9).</li> <li>• Espellere il disco (vedere pagina 2).</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• A volte il suono è interrotto.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interrompere la riproduzione durante la guida su strade sconnesse.</li> <li>• Sostituire il disco.</li> <li>• Controllare i cavi e i collegamenti.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO DISC".</li> </ul>	Inserire un disco riproducibile nella fessura (slot) di caricamento.



## SEZIONE AMPLIFICATORE AUDIO

Potenza in uscita massima:

Anteriore: 45 W per canale

Posteriore: 45 W per canale

Potenza in uscita continua (RMS):

Anteriore: 17 W per canale in 4  $\Omega$ , da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale.

Posteriore: 17 W per canale in 4  $\Omega$ , da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale.

Impedenza di carico: 4  $\Omega$  (tolleranza da 4  $\Omega$  a 8  $\Omega$ )

Intervallo di controllo del tono:

Bassi:  $\pm 10$  dB a 100 Hz

Alti:  $\pm 10$  dB a 10 kHz

Risposta in frequenza: da 40 Hz a 20 000 Hz

Rapporto segnale/interferenza: 70 dB

Livello/impedenza linea in uscita:

2,0 V/20 k $\Omega$  carico (a fondo scala)

Impedenza in uscita: 1 k $\Omega$

## SEZIONE SINTONIZZATORE

Intervallo di frequenza:

FM: Da 87,5 MHz a 108,0 MHz

AM: (MW) Da 522 kHz a 1 620 kHz

(LW) Da 144 kHz a 279 kHz

### [Sintonizzatore FM]

Sensibilità utilizzabile: 11,3 dBf (1,0  $\mu$ V/75  $\Omega$ )

50 dB Sensibilità di silenziosità:

16,3 dBf (1,8  $\mu$ V/75  $\Omega$ )

Selettività canale alternativo (400 kHz): 65 dB

Risposta in frequenza: Da 40 Hz a 15 000 Hz

Separazione stereo: 30 dB

Indice di cattura: 1,5 dB

### [Sintonizzatore MW]

Sensibilità: 20  $\mu$ V

Selettività: 35 dB

### [Sintonizzatore LW]

Sensibilità: 50  $\mu$ V

## SEZIONE LETTORE CD

Tipo: Lettore Compact Disc

Sistema di rilevamento del segnale: Pickup ottico senza contatto (laser semiconduttore)

Numero di canali: 2 canali (stereo)

Risposta in frequenza: Da 5 Hz a 20 000 Hz

Gamma dinamica: 96 dB

Rapporto segnale/interferenza: 98 dB

Affievolimento periodico del suono e

oscillazione del suono:

Inferiori al limite misurabile

## GENERALI

Alimentazione:

Tensione operativa:

CC 14,4 V (tolleranza da 11 V a 16 V)

Messa a terra: Massa negativa

Temperatura operativa consentita:

da 0°C a +40°C

Dimensioni (L  $\times$  A  $\times$  P):

Dimensioni installazione (approssimative):

182 mm  $\times$  52 mm  $\times$  150 mm

Dimensioni pannello (approssimative):

188 mm  $\times$  58 mm  $\times$  11 mm

Peso (approssimative):

1,2 kg (esclusi accessori)

*Design e specifiche soggetti a variazioni senza preavviso.*



**Haben Sie PROBLEME mit dem Betrieb?**

**Bitte setzen Sie Ihr Gerät zurück**

Siehe Seite Zurücksetzen des Geräts

**Vous avez des PROBLÈMES de  
fonctionnement?**

**Réinitialisez votre appareil**

Référez-vous à la page intitulée Comment réinitialiser votre appareil

**PROBLEMI di funzionamento?**

**Inizializzare l'apparecchio**

Fare riferimento alla pagina di Come inizializzare l'apparecchio

**JVC**



GE, FR, IT

© 2005 Victor Company of Japan, Limited

1005DTSMDTJEIN